

# Erlebnis Vorarlberg

Eine Marke von russmedia

Die Zeitung für Urlaub, Freizeit und Shopping | Juli 2015



**Bregenzer Festspiele.** Turandot und Hoffmans Erzählungen. **Kultur-Events.** Ausstellungen, Konzerte und Festivals im Fokus. **Modisches.** Einkaufsfreuden im Ländle. **Kulinarische Höhepunkte.** Genussvolle Gastronomie-Tipps.

# Erlebnis Bregenzer Festspiele

Ein lauwarmer Sommerwind, auf dem Wasser das glutrote Spiegelbild der am Horizont versinkenden Abendsonne, mediterranes Gefühl und große Oper. Mit einem betörenden Kunstgenuss für wahrhaft alle Sinne spielen sich die Bregenzer Festspiele jeden Sommer aufs Neue in die Herzen des Publikums.

Inmitten einer bezaubernden Landschaft und im westlichsten österreichischen Bundesland Vorarlberg gelegen, ermöglichen die Bregenzer Festspiele aber nicht nur den Kunstgenuss unter freiem Himmel und den weiteren Spielstätten. Das Dreiländereck zwi-

schen Alpen und Bodensee bietet noch viele landschaftliche, sportliche und kulinarische Erlebnisse.

**Turandot.** Elisabeth Sobotka, die neue Intendantin der Bregenzer Festspiele, hat sich Giacomo Puccinis Oper *Turandot* „wegen der

farbenprächtigen Partitur und ihrer märchenhaften Geschichte“ für ihre erste Saison in Bregenz ausgesucht. Marco Arturo Marelli, Bühnenbildner und Regisseur in Personalunion, stellt sich der Herausforderung Seebühne zum ersten Mal. „Man kann sich nicht

vorstellen, wie komplex und kompliziert diese riesige Bühne ist.“ Marelli staunt, was man am See alles berücksichtigen muss: „Gewicht, Wind, Wasser und Hochwasser noch dazu.“ Er habe ein erstes Modell gebaut, ein zweites, ein drittes, erzählt Ma-

relli. Was nun in Bregenz zu sehen ist, sei das Ergebnis der beispiellosen Zusammenarbeit mit dem Technik-Team. Marelli: „Wir haben zweieinhalb Jahre miteinander gearbeitet. So intensiv war die Zusammenarbeit mit der Technik noch nie.“



Bild: Anja Köhler



Bild: pigrafix

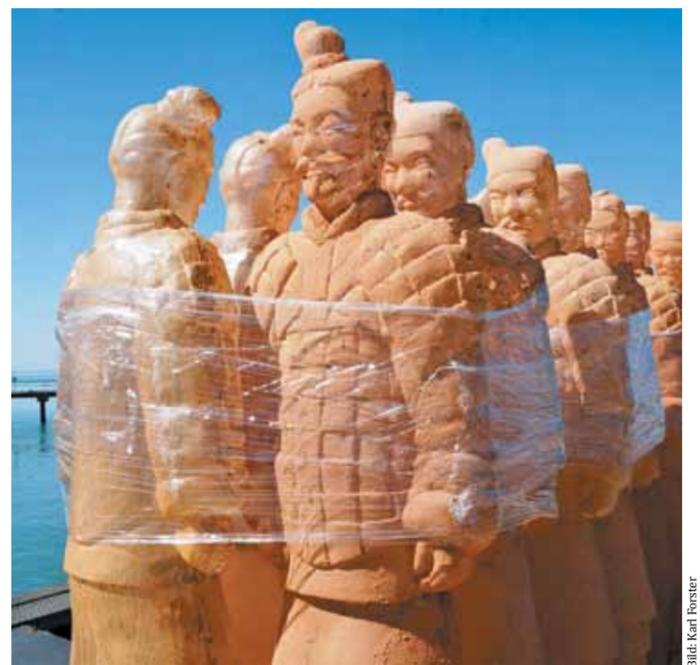


Bild: Karl Forster

## Tödliche Rätsel auf der Seebühne

„Nessun dorma“, eine der berühmtesten Arien für Tenor, schrieb Giacomo Puccini in seiner letzten Oper *Turandot*. Die chinesische Prinzessin Turandot hat „Nessun dorma“ als Befehl für eine Nacht ausgegeben ...

„Nessun dorma“ – keiner darf schlafen, denn bis zum Morgen muss Turandot den Namen des unbekanntem Prinzen erfahren haben, dessen Liebe sie sonst erwidern muss. Die Männer hat sie sich bisher durch einen brutalen Schwur ferngehalten: Wer Turandot erobern möchte, muss drei Rätsel lösen. Scheitert er, verliert er seinen Kopf. Der unbekanntem Prinz jedoch lässt sich weder

durch die zahlreichen Toten vor ihm noch durch die Warnungen ihres Vaters und ihrer Minister abhalten. Wie so viele Männer vor ihm ist er gebannt von Turandots Erscheinung.

**Über die Liebe.** Als Erster löst Calaf alle drei Rätsel. Doch er begehrt mehr als nur den Sieg über diese Frau, er wünscht sich ihre wahre Zuneigung und gibt ihr sei-

nerseits das Rätsel seiner eigenen Identität auf. Findet sie bis zum nächsten Morgen heraus, wie er heißt, dann ist er bereit zu sterben. Eine andere Frau, Liù, kennt den Namen, doch nimmt das Geheimnis mit in ihren ergreifenden Tod – sie hat den Prinzen zu sehr geliebt. Wie der nun folgende Liebesrausch von Turandot und Calaf klingen soll, hat den Komponisten jahrelang be-

schäftigt. Mit den Worten seiner Textdichter war er unglücklich und skizzierte immer neue Möglichkeiten. Puccinis eigener Tod im Jahr 1924 ließ die Oper unvollendet, sein Kollege Franco Alfano komponierte auf Grundlage der Skizzen einen Schluss. Etwas Außergewöhnliches hatte Puccini schaffen wollen, jenseits seiner berühmten Opern *La Bohème*, *Tosca* und *Madama Butterfly*.

**Herausragende Oper.** Chinesisches Kolorit, mächtige Chorszenen und von ihren Gefühlen überwältigte Figuren bestimmen dieses Werk. Die Rätsel-szene wird zum musikalischen Wettkampf zwischen Sopran und Tenor. Effektladen und hingebungsvoll lässt Puccini seine Liebenden nach den Sternen greifen. Auf der Seebühne ist der Weg nach oben geöffnet...



## Spiel auf dem See

### Turandot

**Giacomo Puccini**

Wer Turandot erobern möchte, muss drei Rätsel lösen. Scheitert er, verliert er seinen Kopf. Ein unbekannter Prinz lässt sich aber trotz Vorwarnungen nicht abhalten.

#### Premiere:

22. Juli 2015 – 21.15 Uhr

#### Weitere Vorstellungen:

24., 25., 26., 28., 29. und 31. Juli – 21.15 Uhr

1., 2., 4., 5., 7., 8., 9., 11., 12., 13., 14., 15., 16., 18., 19., 20., 21., 22. und 23. August – 21 Uhr

#### Seebühne/Festspielhaus



# Wonach sehnen wir uns, wenn wir lieben?

Kann ein anderer Mensch unsere Sehnsüchte überhaupt erkennen und erfüllen? Suchen wir uns selbst oder wollen wir im anderen aufgehen? *Hoffmanns Erzählungen* erfreuen die Besucherinnen und Besucher als diesjährige „Oper im Haus“.

Der Dichter, Komponist und Zeichner E. T. A. Hoffmann blickte wie kaum ein anderer in unsere Sehnsüchte, Fantasien, Träume und Abgründe. Zwei französische Dichter haben den Autor selbst zur Figur seiner eigenen Geschichten gemacht und ziehen ihm und uns den Boden unter den Füßen weg.

**Fragen im Hintergrund.** Wen möchte Hoffmann lieben? Die

Puppe, die Sängerin, die Prostituierte? Oder doch nur sich selbst? Der in Deutschland geborene Komponist Jacques Offenbach schuf aus diesem faszinierenden Stoff ein Werk irgendwo zwischen Operettenseligkeit und romantischem Schauermärchen. Offenbachs *Les Contes d'Hoffmann* wurde von den dunklen Schatten seiner Hauptfigur begleitet: Der Komponist starb während der Arbeit und konnte die Oper nicht

vollenden. Nach seinem Tod brannten in Paris und Wien zwei Theater, wodurch zahlreiche Noten vernichtet wurden, die bis heute auf der ganzen Welt wieder auftauchen und das Rätsel dieser Oper eher vergrößern als aufklären.

**Geheimnisvoll.** Auf den Regisseur Stefan Herheim übt dieses geheimnisvolle Werk seit Jahrzehnten eine große Faszination

aus. Auch deshalb hat er sich bisher noch nicht daran gewagt. Für die Bregenzer Festspiele begibt er sich nun gemeinsam mit dem Dirigenten Johannes Debus und seinem Team auf die Suche nach einer Möglichkeit, diese Oper ohne Ende zu Ende zu erzählen und der wundersamen Mechanik des menschlichen Daseins eine Bühne zu geben.

**Premiere ist am 23. Juli 2015 im Festspielhaus.**

## Oper im Festspielhaus

### Hoffmanns Erzählungen

**Jacques Offenbach**

Offenbach konnte seine Oper nicht mehr vollenden, nun erzählt Stefan Herheim sein Hoffmann-Ende.

#### Premiere:

23. Juli – 19.30 Uhr,  
**Festspielhaus**

#### Weitere Vorstellungen:

26. Juli – 11 Uhr  
und am 30. Juli, 3. und 6. August – 19.30 Uhr

**Impressum** | Herausgeber, Medieninhaber und Hersteller: Russmedia Verlag GmbH, A-6858 Schwarzach, Gutenbergstraße 1 | Gesamtauflage: 330.000 Ex. | Vertriebsgebiet: Deutschland (Beilage zu den Tageszeitungen „Schwäbische“ und „Südkurier“), Fürstentum Liechtenstein (Beilage zur Tageszeitung „Liechtensteiner Volkblatt“), Schweiz (Kantonale Haushalts-Direktzustellung) | Redaktion/Texte: Marion Hepberger, Patrizia Gunz, Sabine Bleichschmidt, Bregenzer Festspiele, Destinationen, Städte | Gestaltung: Johanna Zarembo | Cover: Titelbild: VN/Steuerer, Bildleiste: Peter Miller, Jamaram und Raggabund, Hotel Ifen/Kilian Stuba | Bilder: wie bezeichnet, sowie: Bregenzer Festspiele, Bregenz Tourismus und Stadtmarketing, Dornbirn Tourismus & Stadtmarketing GmbH, Shakespeare am Berg, Witus Bregenzerwald, Philosophicum Lech | Anzeigenberatung: Gabriel Ramsauer, Telefon +43 (0)5572 501-785, gabriel.ramsauer@russmedia.com | Erscheinungstag: 1. Juli 2015

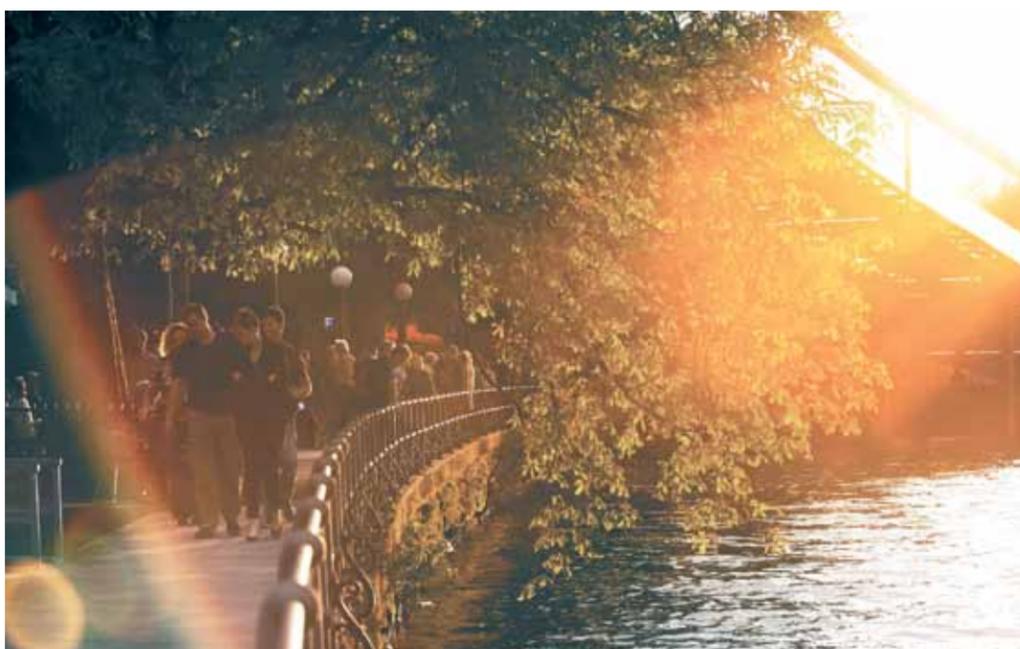


Bild: Anja Köhler

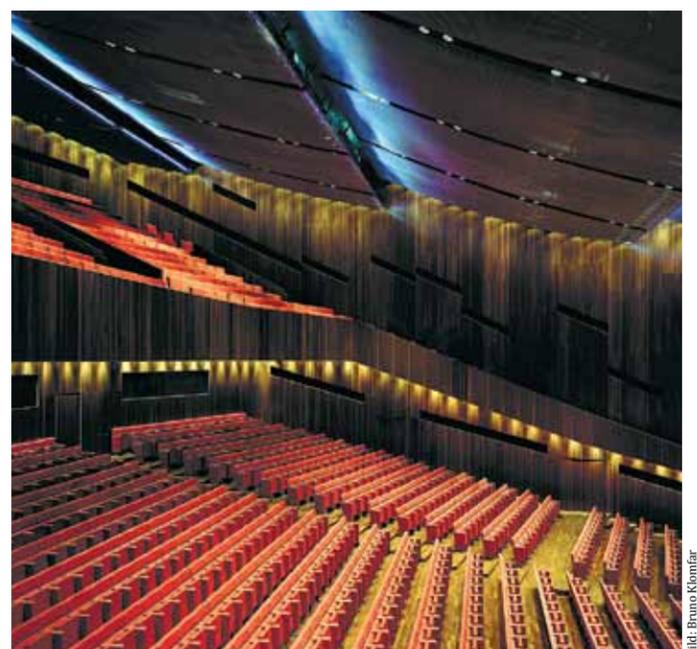


Bild: Bruno Klumfar

**Der goldene Drache**  
**Peter Eötvös**  
 Premiere: 19. August –  
 20 Uhr, Werkstattbühne  
 Weitere Vorstellung:  
 21. August – 20 Uhr

*Opernstudio am  
 Kornmarkt*

**Così fan tutte**  
**Wolfgang Amadeus Mozart**  
 Premiere: 17. August –  
 19.30 Uhr,  
 Vorarlberger Landestheater  
 Weitere Vorstellungen:  
 18., 20. und 22. August –  
 19.30 Uhr

*Orchesterkonzerte  
 im Festspielhaus*

**Wiener Symphoniker**  
 27. Juli – 19.30 Uhr  
 Dirigent: James Gaffigan

2. August – 11 Uhr  
 Dirigent: Mikko Franck

23. August – 11 Uhr  
 Dirigent: Philippe Jordan

**Tag der Wiener  
 Symphoniker**  
 19. Juli – 15 Uhr  
 Kornmarktplatz /  
 Vorarlberg Museum

**Symphonieorchester  
 Vorarlberg**  
 9. August – 11 Uhr  
 Dirigent: Gérard Korsten

**Musik & Poesie im Seestudio**  
 26. Juli, 9. und 16. August

**Kunsthhaus Bregenz**  
 Morton Feldman &  
 Joan Mitchell  
 5. August – 21 Uhr  
 Kunsthhaus Bregenz

**Crossculture**  
 Unterwegs nach Umbidu  
 Vorstellungen: 2. und 3. Juni  
 für Schulklassen  
 5. Juli – 11 Uhr für Familien,  
 Festspielhaus

**Brass meets Banda**  
 Vorstellung: 16. August –  
 11 Uhr, Festspielhaus

**Meisterklasse**  
**Brigitte Fassbaender**  
 9. Juli – 19.30 Uhr,  
 Festspielhaus

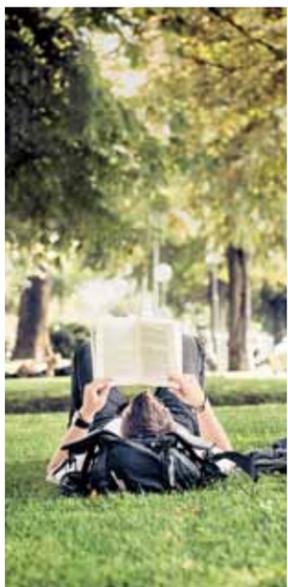


Bild: moodlay



Bild: Lisa Manhis

# Umwegen zur Bühne

Besondere Seiten der Opernkomponisten dieses Festspielsommers gibt es in den Orchesterkonzerten zu entdecken. Über Hintergründe, Hindernisse und Historie – spannende Geschichten und Lebenswege.

Giacomo Puccini, dessen letzte Oper *Turandot* auf der Seebühne zu erleben ist, musste sich gegen die kirchenmusikalische Tradition seiner Familie stellen, als er seine Heimatstadt Lucca verließ, um am renommierten Mailänder Konservatorium zu studieren und Opernkomponist zu werden. Vier Generationen lang waren seine Vorfahren Kirchenmusiker in Lucca gewesen und auch für Giacomo war diese Karriere vorgesehen. Mit 14 Jahren saß er schon an der Kirchenorgel, 1878 schrieb er erste geistliche Werke und als 20-jähriger erlebte er die Uraufführung seiner eigenen Messe. Das groß dimensionierte Werk lässt Puccinis Leidenschaft für die Oper erkennen, wie es vor ihm Komponisten wie Gioachino Rossini oder Giuseppe Verdi in geistlichen Werken vorgemacht haben. Pragmatisch und selbstironisch griff Puccini später in seinen Opern *Edgar* und *Manon Lescaut* auf die Messe zurück. Zu seinen Lebzeiten

wurde die Messe nicht mehr aufgeführt und nach seinem Tod unter dem Titel *Messa di Gloria* veröffentlicht.

**Hintergründiges.** Auch der Komponist von *Hoffmanns Erzählungen* musste sich seinen Weg zur Bühne suchen. Bevor der gebürtige Kölner Jacques Offenbach in Paris die Operette neu erfand, machte er als virtuoser Cellist in den Salons Furore. Unzählige kleine Stücke umranken das gewaltige Solokonzert, das Offenbach selbst 1847 in Paris uraufführte. Dem militärischen Beinamen *Concerto militaire* wird das Konzert schon mit den anfänglichen Paukenschlägen, vor allem aber mit dem schmetternden dritten Satz gerecht. Die fröhlichen Soldatenklänge werden immer wieder von schmerzgefüllten, trauernden Tönen getrübt und weisen damit schon auf die melancholische Welt Gustav Mahlers voraus. Insgesamt überwiegt

jedoch die heitere Laune am Musizieren, die auch Felix Mendelssohn Bartholdy in seiner vierten Symphonie antrieb. Geprägt ist dieses Werk von Mendelssohns Eindrücken aus Italien: „Ich verdanke dem, was nicht die eigentliche Musik ist – den Ruinen, den Bildern, der Heiterkeit der Natur, – am meisten die Musik“.

**Perfekte Symbiose.** Eine ganz andere Naturstimmung erzeugt *No Night No Land No Sky* des tschechischen Komponisten Miroslav Srnka, das zum ersten Mal in Österreich zu hören ist. Immer wieder schweift der Blick in die Weite, verliert sich darin und kehrt zu einem Detail zurück, als wäre der Bodensee in der Musik zu hören...



Bild: Anja Köhler

In der Kammermusikreihe Musik & Poesie gibt es außergewöhnliche Seiten des Festspielprogramms zu entdecken. Musikalische Ereignisse treffen auf literarische – poetisch, prosaisch, analytisch, dramatisch, zu hören und zu sehen an drei Sonntagen.

# Asia Schnellimbiss & Opernstudio

Den Raum hören auf der Werkstattbühne – und Treueschwüre und Seitensprünge am Kornmarkt.



Bild: moodley

Peter Eötvös' jüngste Oper *Der goldene Drache*, eine heutige Fabel, ist zu Gast bei den Bregenzer Festspielen. Zum Inhalt: Ein Asia-Schnellrestaurant, in dem fünf Menschen unterschiedlicher Generation zusammentreffen. Ein kleiner Mann, der Zahnschmerzen hat. Eine Fabel von der Ameise und der Grille. Ein Zahn, der mit einer Zange gezogen wird und in der Suppenschüssel einer Stewardess landet. Eine Familie, die in der Zahnlücke telefoniert.

**Wirkung.** „Meine Musik ist Theatermusik, es ist keine Begleit-

musik, sondern Theater in sich“, sagt der Komponist Peter Eötvös. In seinen Werken spielt der Raum, in dem die Musik erklingt, eine entscheidende Rolle. Praktisch bedeutet das oft, dass die Partitur eines Werks die genaue Aufstellung der Musiker – sei es ein kleines Ensemble oder ein großes Orchester – beinhaltet, da Eötvös die Wirkung der einzelnen Instrumente im Raum mitkomponiert.

Der ungarische Komponist hat Roland Schimmelpfennigs fabelhaftes Stück *Der goldene Drache*,

das 2009 am Wiener Burgtheater uraufgeführt wurde, zu einem vielschichtigen Musiktheater zugespitzt, bei dem fünf Darsteller insgesamt 18 Rollen verkörpern. Das jüngste Bühnenwerk eines der erfolgreichsten Opernkomponisten unserer Zeit ist nach der Uraufführung an der Oper Frankfurt bei den Bregenzer Festspielen zu erleben. Das weltweit renommierte Ensemble Modern kehrt nach zehn Jahren zurück an den Bodensee.

**Premiere am 19. August auf der Werkstattbühne.**



Bild: Monika Rittershaus

## Die Schule der Liebenden

Im neu gegründeten Opernstudio erhalten junge Sängerinnen und Sänger eine einmalige Chance – und heuer die herausfordernde Gelegenheit, *Così fan tutte* zu erarbeiten.

Es beginnt als Spiel: Don Alfonso wettet mit Ferrando und Guglielmo, dass ihre beiden Geliebten Dorabella und Fiordiligi unter seiner Anleitung sich dem jeweils anderen hingeben. Er macht den Damen weis, ihre Männer müssten als Soldaten in den Krieg ziehen und lässt sie kurze Zeit später als verkleidete Araber wieder auftreten, die er als seine alten Freunde ausgibt. Einfallsreich und theatralisch bis zum angeordneten Selbstmord werben die beiden Herren um die brüskierten Damen. Die umtriebige De-

spina verlacht den Treueschwur der beiden Frauen und animiert sie zum Seitensprung. Die Rückkehr ihrer Partner rückt in weite Ferne und die neuen Verführungskünste scheinen zu wirken. Doch keine der Figuren rechnet damit, welche Schmerzen das Spiel ihnen zufügen könnte.

**Meilenstein.** Die Geschichte, die sich Lorenzo da Ponte mit *Così fan tutte* ausgedacht hat, gehört heute vor allem dank Mozarts Musik zu den Meilensteinen der Operngeschichte. Für junge Sän-

gerinnen und Sänger ist sie deshalb, aber besonders auch in der Darstellung der vielfältigen Gefühlswelten, eine große Herausforderung. Im neu gegründeten Opernstudio der Bregenzer Festspiele bekommen sie die Möglichkeit, gemeinsam mit dem erfahrenen Mozart-Dirigenten Hartmut Keil und dem Schauspieler und Regisseur Jörg Lichtenstein im konzentrierten Rahmen außerhalb des regulären Opernbetriebs ihren Weg zu den komplexen Figuren zu finden. Im Vorarlberger Landestheater lässt



sich vom 17. August an überprüfen, was alle gemeinsam in der „Schule der Liebenden“, wie

die Oper im Untertitel heißt, gelernt haben.

[www.bregenzerfestspiele.com](http://www.bregenzerfestspiele.com)

# Bregenzer Meisterkonzerte 2015/16

Höchstes Niveau, malerische Klangwelten, große symphonische Werke. International renommierte Orchester und virtuose Solisten prägen das neue Programm. Unter anderem konnte mit dem Pittsburgh Symphony Orchestra eines der führenden amerikanischen Klangkörper für ein Konzert in Bregenz engagiert werden.

## Programme

↪ **Warschauer Philharmoniker**, Sa., 10. Oktober 2015  
Dirigent: Jacek Kaspszyk  
Klavier: Jan Lisiecki  
Sopran: Ingrida Gápová

↪ **Budapest Festival Orchestra**, Mi., 11. November 2015, Dirigent: Iván Fischer  
Violine: Thomas Zehetmair

↪ **Wiener Symphoniker**, Do., 21. Jänner 2016  
Dirigent: Teodor Currentzis  
Violine: Hilary Hahn

↪ **Orchestre des Champs-Élysées**, Sa., 27. Februar 2016  
Dirigent: Philippe Herreweghe  
Violine: Patricia Kopatchinskaja

↪ **Grigory Sokolov, Klavier**  
Mi., 27. April 2016

↪ **Pittsburgh Symphony Orchestra**, So., 29. Mai 2016  
Dirigent: Manfred Honeck  
Klavier: Daniil Trifonov

Beginn jeweils um 19.30 Uhr im Festspielhaus Bregenz

Die Liste der im Festspielhaus auftretenden Orchester, Solistinnen und Solisten der Saison 2015/16 liest sich wie das Who is who der Musikwelt, so Dr. Wolfgang Fetz, der künstlerische Leiter der Bregenzer Meisterkonzerte: Warschauer Philharmoniker, Budapest Festival Orchestra, Wiener Symphoniker, Orchestre des Champs-Élysées und Pittsburgh Symphony Orchestra, Jan Lisiecki, Ingrida Gápová, Thomas Zehetmair, Hilary Hahn, Patricia Kopatchinskaja, Grigory Sokolov und Daniil Trifonov.

**Jahrhunderttalente.** Den glanzvollen Auftakt bildet am 10. Oktober 2015 das Konzert der Warschauer Philharmoniker unter ihrem Dirigenten Jacek Kaspszyk mit den Solisten Jan Lisiecki und der talentierten Sopranistin Ingrida Gápová im Festspielhaus Bregenz. Darauf folgt das Budapest Festival Orchestra unter der Leitung des charismatischen Dirigenten Iván

Fischer und dem außergewöhnlichen Violinisten Thomas Zehetmair am 11. November 2015. Auf den Auftritt der Wiener Sympho-

niker am 21. Jänner 2016 unter dem renommierten Dirigenten Philippe Jordan darf man sehr gespannt sein. Keine Geringere als das „Jahrhunderttalent“ (Die Zeit) Hilary Hahn konnte als Solistin für dieses Konzert engagiert werden. Philippe Herreweghe gastiert mit seinem Orchestre des Champs-Élysées am 27. Februar 2016 in Bregenz. Die Violinvirtuosin des Abends: Patricia Kopatchinskaja (im Bild, Copyright: Marco Borggreve). „Der bedeutendste Pianist der Welt“, so urteilt Die Zeit über den Meisterpianisten Grigory Sokolov, der am 27. April 2016 bereits zum 6. Mal bei den Bregenzer Meisterkonzerten gastieren wird!

**Pittsburgh Symphony Orchestra.** Das Pittsburgh Symphony Orchestra ist eines der führenden amerikanischen Orchester. Eine einzigartige Mischung aus perfekter Klangkultur und atemberaubender Präzision zeichnet dieses Orchester

aus. Der gebürtige Vorarlberger Manfred Honeck ist seit der Saison 2008/09 als Music Director des Orchesters tätig. Den Verantwortlichen der Bregenzer Meisterkonzerte ist es gelungen, dieses herausragende Orchester für das Konzert am 29. Mai 2016 zu engagieren. Der russische Pianist Daniil Trifonov trifft sich zum krönenden Saisonabschluss der Bregenzer Meisterkonzerte 2015/16 mit dem Pittsburgh Symphony Orchestra im Festspielhaus Bregenz.

## Informationen

**Abonnement-Vorverkauf**  
13. Juli bis 4. September 2015

**Bregenz Tourismus & Stadtmarketing**  
Rathausstraße 35a,  
6900 Bregenz  
Tel. +43 (0) 5574/4080  
[bregenzermeisterkonzerte.at](mailto:bregenzermeisterkonzerte.at)  
[tourismus@bregenz.at](mailto:tourismus@bregenz.at)

**Einzelkarten-Vorverkauf:**  
Ab 10. September 2015 bei Bregenz Tourismus und online unter [www.v-ticket.at](http://www.v-ticket.at)



## Walker & Walker

Werke von Joe und Pat Walker zeigt die Ausstellung „Return Inverse“ im Magazin4. Von 4. Juni bis 23. August sind unterschiedliche Kunstformen zu erleben, bei denen es im Wesentlichen um ein „Zunichtemachen“ von Zuständen geht. Installationen und Filme, die komplexe Geschichten inszenieren, oder lapidare Statements wie etwa jenem, bei dem eine Halogenglühbirne in der Galeriewand eingelassen ist – das Spektrum der künstlerischen Untersuchungen von Joe und Pat Walker ist breit gefächert.

**Meister der Verrätselung.** Walker & Walker sind Meister der Verrätselung. Mit einfachen Mitteln gelingt es ihnen, Dinge aus ihrer scheinbaren Fraglosigkeit zu kippen, so der künstlerische Leiter des Magazin4, Wolfgang Fetz. Durch die Verwendung von Dingen, die durch Sprache nicht definiert werden können, durch Faktoren wie Stummheit oder das Missverstehen eines Textes wird ein drittes Element ins Spiel gebracht, das Positionen in einem Zustand des Werdens zusammenbringt, statt sie zu trennen.

## Informationen

**Ausstellung:**  
**Return Inverse – Walker & Walker**  
Magazin4 – Bregenzer Kunstverein  
4. Juni bis 23. August 2015

**Öffnungszeiten:**  
Di. bis So., 14 bis 18 Uhr  
**Künstler:** Joe und Pat Walker

**Kontakt:** Bergmannstraße 6,  
A-6900 Bregenz  
Tel. +43 (0)5574/43971  
[mail@magazin4.at](mailto:mail@magazin4.at)  
[www.magazin4.at](http://www.magazin4.at)

## Informationen

**Ausstellung:**  
**Leopold Fetz | Zeichner – Maler – Holzschneider**

**Wo:** Palais Thurn & Taxis,  
Gallusstraße 10, 6900 Bregenz

**Eröffnung:** Fr., 10. Juli 2015,  
um 20 Uhr

**Ausstellungsdauer:**  
11. Juli bis 23. August 2015

**Öffnungszeiten:**  
Di. bis Sa. von 14 bis 18 Uhr  
So. von 10 bis 18 Uhr

**Kontakt & Information:**  
Tel. +43 (0)5574 410 1511,  
[kultur@bregenz.at](mailto:kultur@bregenz.at)  
[www.fetz.at](http://www.fetz.at)

## Leopold Fetz

Landeshauptstadt Bregenz gedenkt Leopold Fetz mit Sommerausstellung.

Die Sommerausstellung der Landeshauptstadt Bregenz widmet sich in diesem Jahr dem Vorarlberger Leopold Fetz. Unter dem Titel „Zeichner – Maler – Holzschneider“ wird im Palais Thurn & Taxis von 11. Juli bis 23. August eine Retrospektive seines künstlerischen Werks gezeigt. Zu sehen sind neben Ölbildern und Holzschnitten auch Zeichnungen und Aquarelle des Künstlers, der im November 100 Jahre alt

geworden wäre. Bereits in jungen Jahren fiel Leopold Fetz durch sein Talent auf und entwickelte sich zu einem der bekanntesten bildnerischen Künstler Vorarlbergs. Kuratiert wird die Ausstellung von Thomas Schiretz vom Kulturamt Bregenz.

**160 Arbeiten.** Die Einzelausstellung umfasst rund 160 Arbeiten. Einige dieser Werke sind erstmals in der Öffentlichkeit zu sehen.





# FESTSPIELE MIT GLAMOUR-FAKTOR

WOLFORD blickt zurück auf **65 Jahre Erfolgsgeschichte** und textile Handwerkskunst, die in Bregenz ihren Ursprung fand. Entdecken Sie in unserer **weltweit größten Boutique mit über 600 m<sup>2</sup>** sowie im gegenüberliegenden **Factory Outlet** am Unternehmensstandort eine einzigartige Shopping-Welt.

Damit die Bregenzer Festspiele zu einem unvergesslichen Erlebnis werden, erwarten wir Sie zwischen dem

**26. Juni und dem 22. August 2015**

mit einem **glamourösen Highlight**: Beim Kauf eines WOLFORD Stay-Ups in unserer Boutique personalisieren wir diesen für Sie mit Ihren Initialen aus original Swarovski Kristallen.\*

**Wir freuen uns auf Sie!**

## **WOLFORD Boutique & Factory Outlet Bregenz**

Mo - Fr 09:00 - 19:30 Uhr · Sa 09:00 - 17:00 Uhr

Während der Festspielzeit samstags bis 19:00 Uhr geöffnet.

## **WOW Restaurant**

Mo - Fr 10:00 - 17:30 Uhr

Während der Festspielzeit bis 19:30 Uhr

und samstags bis 18:00 Uhr geöffnet.

**WOLFORD AG · Wolfordstraße 1 · 6900 Bregenz · Österreich**

\*Gültig vom 26.06. bis 22.08.2015 bei einem Einkauf in unserer Bregenzer Boutique auf ausgewählte Stay-Ups. Nur solange der Vorrat reicht. Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung möglich.

**[[Wolford]]**

Follow *WolfordFashion* on



wolford.com

# Joan Mitchell im KUB

Vom 18. Juli bis 25. Oktober 2015 im Kunsthaus Bregenz: Arbeiten der legendären und schillernden Künstlerin Joan Mitchell. Die Schau vereint ihre bekannten Werke, selten gezeigte Bilder privater Sammler und erstmalig Archivmaterial aus der Joan Mitchell Foundation.

Zusammen mit dem Museum Ludwig in Köln und in Kooperation mit der Joan Mitchell Foundation New York präsentiert das Kunsthaus Bregenz eine große Überblicksausstellung der Künstlerin Joan Mitchell (1925–1992). Der Fokus der Schau liegt auf ihrer Malerei – angefangen bei frühen Arbeiten aus den 1950er-Jahren bis hin zum Spätwerk ihrer letzten Lebensjahre.

**Einflüsse.** Kunsthistorisch sind ihre Arbeiten in der Nachfolge des abstrakten Expressionismus beziehungsweise im Umfeld der New York School anzusiedeln. Die Schau im Kunsthaus Bregenz stellt mit annähernd dreißig, teils sehr großformatigen, mehrteiligen Gemälden eine der bedeutendsten Protagonistinnen der Kunst des 20. Jahrhunderts vor.

**Seltenheitswert.** Die Ausstellung vereint Arbeiten aus Museen wie dem Museum of Modern Art in New York, dem Centre Pompidou in Paris sowie aus der



Joan Mitchell Foundation mit Werken aus Privatsammlungen, die bisher noch nie oder nur selten öffentlich zu sehen waren.

Darüber hinaus wird erstmalig das Archivmaterial aus der Joan Mitchell Foundation präsentiert – im Mittelpunkt: die schillernde

Person Joan Mitchell und ihre vielfältigen Beziehungen zu Persönlichkeiten der kulturellen Welt ihrer Zeit.



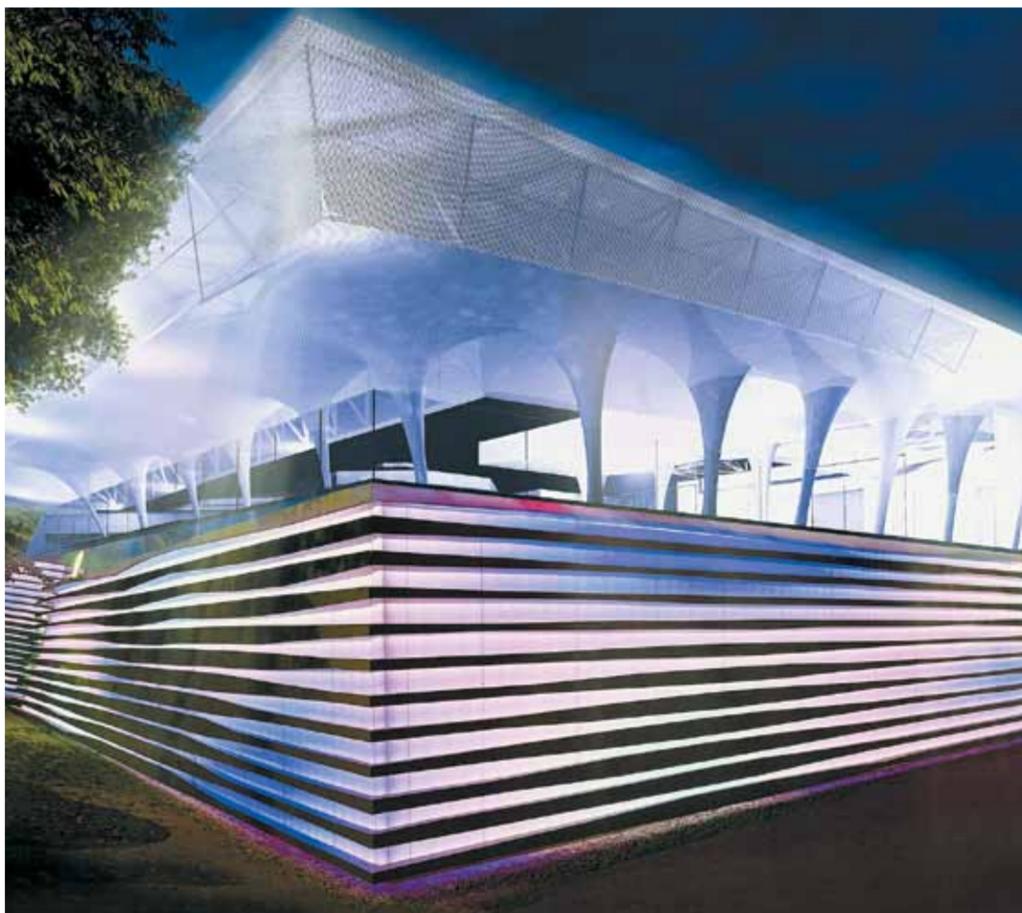
## Informationen

**Joan Mitchell  
im Kunsthaus Bregenz**  
18. Juli bis 25. Oktober 2015  
**KUB Arena**  
KAMP KAYA  
27. bis 30. August 2015

**Sommeröffnungszeiten:**  
18. Juli bis 31. August  
täglich von 10–20 Uhr,  
donnerstags 10–21 Uhr  
[www.kunsthhaus-bregenz.at](http://www.kunsthhaus-bregenz.at)

# Erlebnisse für alle Sinne

Im Casino Bregenz gibt es dieses Jahr gleich zwei Gründe zum Feiern: Zum einen steht das 40-Jahres-Jubiläum an, zum anderen finden die umfangreichen Umbauarbeiten mit der kompletten Fertigstellung der Fassade sowie der Cloud Lounge ihren gelungenen Abschluss. Die Eröffnung der neuen Bereiche erfolgt am 4. Juli.



Vor genau 40 Jahren, im Juli 1975, wurde das Casino Bregenz eröffnet. Was folgte, war eine Erfolgsgeschichte, die jetzt einen weiteren Höhepunkt erleben darf. Schon im vergangenen Jahr wurde eine wichtige Zwischenetappe erreicht, nach dem Relaunch und der Erweiterung des Jackpot Cafés sowie der Casino Lounge präsentierte sich das Casino nicht nur großzügiger, sondern auch im neuen Gewand. Zum See hin wurde das Gebäude damals schon in die neue, revolutionäre Fassade gehüllt.

**Leuchtend.** Warum revolutionär? Zum einen, weil es sich dabei weltweit um das erste Projekt dieser Art handelt, das von Zumtobel Lighting realisiert wurde. Zum anderen, weil hier modernste LED-Technik zum Einsatz kommt. Jeder LED-Lichtpunkt kann einzeln angesteuert werden, sogar Videos bzw. Animationen können durch die indirekte Beleuchtung auf die Außenfassade projiziert werden.

**Neuer Treffpunkt.** Doch nicht nur die Hülle des Casinos, auch die Terrasse hat sich gewandelt. Als Cloud Lounge erstrahlt sie ab 4. Juli in neuem Glanz. Eine schwebende Konstruktion, die einer Wolke ähnelt, spendet den Gästen in Zukunft kühlenden Schatten und macht die Cloud Lounge damit zum idealen Ort, um erfrischende Drinks und leichte Sommergerichte zu genießen. Geöffnet hat die Terrasse im Sommer täglich ab 14 Uhr. Auch der Innenbereich des Restaurants FALSTAFF ist übrigens gewachsen. Hier finden in Zukunft ca. 160 Gäste Platz.

## Informationen

**40-Jahr-Jubiläum – Schlussverlosung eines Mercedes GLA:** Sonntag, 5. Juli 2015

**Casino Bregenz**  
Platz der Wiener Symphoniker 3, A-6900 Bregenz,  
[bregenz.casinos.at](http://bregenz.casinos.at)

# BREGENZ

Kultur- und Festspielstadt  
Bregenz - eine Einkaufsstadt  
mit besonderen Vorzügen



Bild: Ulro Mittelberger

Bregenz ist eine attraktive Kleinstadt mit einem überproportional großen Kulturangebot.

**Hohes Potenzial.** Das belegen die Bregenzer Festspiele, die vielen Galerien, das neue vorarlberg museum sowie der für eine Kleinstadt ungewöhnliche Umstand, dass es mit dem Vorarlberger Landestheater und dem Theater Kosmos zwei Theaterhäuser gibt. Mit Hilfe eines

innovativen Standortmanagements stärkt Bregenz kontinuierlich sein Potenzial als attraktive Kultur- und Festspielstadt am Bodensee.

**Breit gefächert.** Das große Angebot fördert auf der einen Seite den Wirtschaftsstandort Bregenz und sorgt andererseits für eine hohe touristische Relevanz: Die Substanz der historischen Oberstadt, außergewöhnliche

zeitgemäße Architektur, das sommerliche Angebot rund um die Bregenzer Festspiele und zahlreiche Veranstaltungen prägen die Vorarlberger Landeshauptstadt.

**Für jeden etwas.** Neben einer vielfältigen und hochwertigen Veranstaltungszene stehen hier auch das bunte gastronomische Angebot sowie ein außergewöhnliches Angebot an Händ-

lern im Fokus der Bodenseestadt. Fachgeschäfte, Boutiquen und Concept Stores inmitten der weitläufigen und autofreien Innenstadt bilden die Basis für eine aktivierende Stadtgesellschaft, was sich auch durch zahlreiche Bürgerbeteiligungsverfahren dokumentiert.

➔ **17. Juli 2015: Lange Nacht des Shoppings** bis 22 Uhr, in der Bregenzer Innenstadt.

## Informationen

**Bregenz Tourismus & Stadtmarketing GmbH**  
Rathausstraße 35a  
A-6900 Bregenz

Tel. +43 (0)5574 4959-0  
tourismus@bregenz.at  
[www.bregenz.travel](http://www.bregenz.travel)  
[www.facebook.com/bregenz.stadtmarketing](https://www.facebook.com/bregenz.stadtmarketing)

## Tipps aus Bregenz



**Bregenzer Salon.** Der besondere Seminarort im Zentrum von Bregenz. Wir pflegen die Kunst des Gastgebens für Ihr Team und Ihr Thema. In ausgezeichneter Atmosphäre entfalten sich Klausuren und Teambuildings zu ihrem höchsten Potenzial.

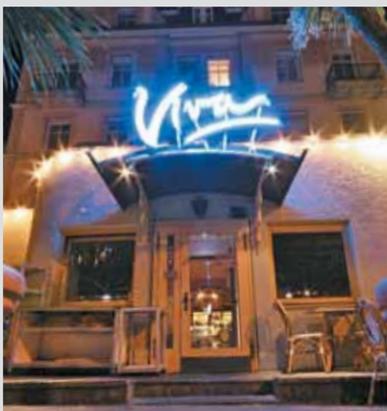
**Bregenzer Salon, Anton-Schneider-Straße 11, 6900 Bregenz, +43 (0) 676 373 87 17, [www.bregenzersalon.at](http://www.bregenzersalon.at)**



**Modehaus Sagmeister.** Höchste modische Ansprüche und perfekter Service. Marken wie Prada, Moncler, ETRO, DSquared<sup>2</sup>, HUGO u.v.m.  
**Römerstraße 10, [www.sagmeister.at](http://www.sagmeister.at)**



**Bewegtild als Treibstoff.** Für Ihre Kommunikation: Ob Werbung, Image, TV oder Kino – unsere Filme machen Sie sichtbar. **KÖNIG medienproduktion, [www.koenig-media.at](http://www.koenig-media.at)**



**20 Jahre VIVA.** Die große Jubiläumsparty des Szenelokals findet am 9. und 10. Juli statt: mit DJ, Livevocals, Tanzshow, Bodypainting, uvm. **+43 (0)5574 42288, Seestraße 7, [www.cantina.at](http://www.cantina.at)**



**Babor-Beauty-Spa mit Seeblick.** Health & Beauty: Beauty Treatments, Extreme Lashes, Laserhaarentfernung, Sugaring oder Make-up. **+43 (0)5574 53411, [www.health-beauty.at](http://www.health-beauty.at), Inselstrasse 30.**



**Vorarlberg Lines.** Bodenseeschiffahrt ab Hafen Bregenz. Sei es auf einer Tanzfahrt, zur Einstimmung auf den Festspielbesuch oder als Highlight des Familienausflugs. Bei einer Kreuzfahrt genießen die Gäste eine einzigartige Atmosphäre – Urlaubsstimmung ist garantiert. Die Bordgastronomie verwöhnt die Besucher/innen mit Köstlichkeiten aller Art. **[www.vorarlberg-lines.at](http://www.vorarlberg-lines.at)**

# „Leben mit Kunst“ im Fokus

15. Art Bodensee in Dornbirn: Die bereits traditionelle und bestens frequentierte Kunstmesse präsentiert rund 70 regionale und internationale Galerien und Institutionen sowie Werke aus der Sammlung Mezzanin – und findet vom 10. bis 12. Juli 2015 auf dem Messegelände in Dornbirn statt.



Die Art Bodensee in Dornbirn hat sich seit 2001 als Kunstmesse über den Bodenseeraum hinaus etabliert und entwickelte sich zum Zentrum für moderne und zeitgenössische Kunst im Vierländereck Österreich, Deutschland, Liechtenstein und der Schweiz. In diesem Jahr präsentiert die Kunstplattform rund 70 Galerien und Institutionen aus ganz Europa. „Neben den besten Galerien der Region ist es uns ein Anliegen, auch international ausgerichtete Galerien für die Kunstsammler zu gewinnen“, führt Projektleiterin Isabella Marte aus.



Bilder: Christian Schramm / Messe Dornbirn

**Sonderschau.** Auch in diesem Jahr präsentiert die Art Bodensee eine interessante Sonderschau. Sammlerin Hanny Frick aus Schaan zeigt unter dem Titel „Leben mit Kunst“ eine persönliche Auswahl aus der Sammlung ihrer Mezzanin-Stiftung. Die Sonderschau gibt einen kleinen Einblick in das Zusammenleben von Sammlerin und Kunst. Zu se-

hen sind Werke mit archaischem Charakter – oft aus organischen Materialien oder auch Textiles, Gemaltes, massive Emaille-Arbeiten und hauchdünne Papierarbeiten, Fundstücke, Werkstücke sowie selbst Fotografiertes.

**featured artist.** Ein weiterer Künstler, dessen Werke auf der Art Bodensee zu sehen sind, ist Christoph Luger. Der gebürtige Bregenzer wurde als featured artist ausgewählt. Die Initiative des Landes Vorarlberg fördert im Rahmen der Kunstmesse jedes Jahr einen Künstler aus der Region. Vervollständigt wird das Angebot der Messe mit einem vielseitigen Rahmenprogramm das ein Konzert, Künstlergespräche und die Aktion Kunst.Kids für die kleinen Besucher umfasst.

**Dabei sein.** Ob als Sammler, Kenner oder Neueinsteiger: Nutzen auch Sie die beste Zeit im Jahr, um Kunst zu entdecken, zu kaufen und hautnah zu erleben.



Bild: Stiftung Mezzanin / Hanny Frick

## Informationen

**15. Art Bodensee  
Messe Dornbirn**

10. bis 12. Juli 2015

Fr. und Sa.: 13 bis 19 Uhr

So.: 11 bis 18 Uhr

[www.artbodensee.info](http://www.artbodensee.info)

SOMMER  
KUNSTMESSE  
DORNBIRN/A

10 – 12 JULI 2015  
FR, SA 13 BIS 19 UHR  
SO 11 BIS 18 UHR

ART  
BODENSEE

N° 15

### Messe Dornbirn

Messeplatz 1, A-6854 Dornbirn

[artbodensee.info](http://artbodensee.info), [facebook.com/artbodensee](https://facebook.com/artbodensee)



messeDORNBIRN

### Galerien

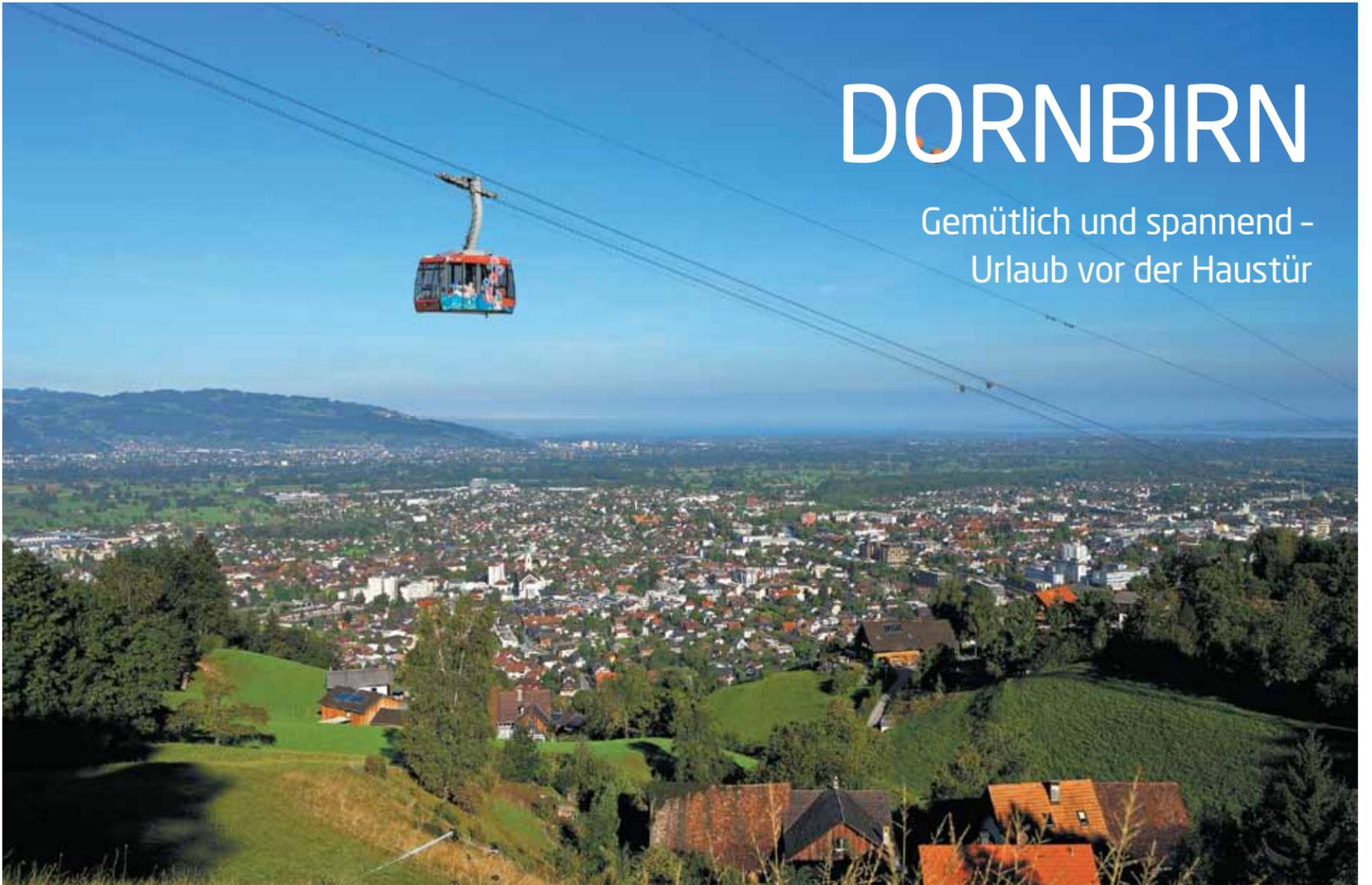
A|B|C contemporary Zürich (CH), Ambacher Contemporary München (DE), Amrei Heyne gallery + fine art consulting Stuttgart (DE), Anquin's Gallery Reus (ES), Artemons Contemporary Hellmonsödt (AT), Galerie Arthouse Bregenz (AT), Galerie Arktika Marktoberdorf (DE), bäckerstrasse Wien Berlin - plattform für junge Kunst Wien (AT), Bechter Kastowsky Galerie Wien (AT), Galerie Andreas Binder München (DE), Galerie Werner Bommer Zürich (CH), Galerie Cerny + Partner Wiesbaden (DE), c.art Prantl & Boch Dornbirn (AT), Galerie Depelmann Edition Verlag GmbH Langenhagen (DE), Galerie Markus Döbele Dettelbach-Effeldorf (DE), Galerie + Kunsthandel Draheim Wiesbaden (DE), Galerie Robert Drees Hannover (DE), Galerie Feurstein Feldkirch (AT), Galerie Filser & Gräf München (DE), Galerie Thomas Fuchs Stuttgart (DE), Galerie 22a Innsbruck (AT), galerieGALERIE Wien (AT), Galerie Gimpel & Müller Paris Paris (FR), Galerie.Z Hard (AT), Galerie Kunst & Handel GmbH Graz (AT), Galerie Lisi Hämmerle Bregenz (AT), Galerie Kristine Hamann Wismar (DE), Galerie Angelika Harthan Stuttgart (DE), Galerie Michael Heufelder München (DE), Galerie am Hofsteig Wolfurt (AT), Galerie Linde Hollinger Ladenburg (DE), Galerie Hosp Nassereith (AT), Galerie Maximilian Hutz Lustenau (AT), Galerie Kuhn und Partner Berlin (DE), Galerie am Lindenplatz AG Vaduz (FL), Loft8 Wien (AT), Galerie Tristan Lorenz Frankfurt a. M. (DE), Galerie Ulrich Mueller Köln (DE), Neue Kunst Gallery - Michael Oess Karlsruhe (DE), Galerie Obrist Essen (DE), Galerie Peithner-Lichtenfels Wien (AT), Polarraum Hamburg (DE), Galerie Rhomberg Innsbruck (AT), Galerie Heike Schumacher Überlingen (DE), Skulpturale Galerie Lindau/Insel (DE), Semjon Contemporary Galerie für zeitgenössische Kunst Berlin (DE), Strzelski Galerie Stuttgart (DE), Galerie Michael Sturm Stuttgart (DE), Galerie Supper Baden-Baden (DE), Galerie Elisabeth & Klaus Thoman Innsbruck (AT), Galerie Thron Reutlingen (DE), Galerie Trapp Salzburg (AT), Galerie & Kunstkabinet Corona Unger Bremen (DE), Galerie Valentien Stuttgart (DE), Galerie Vayhinger Singen (DE), Victor Lope Arte Contemporaneo Barcelona (ES), Galerie Wilmsen GmbH Rheineck (CH)

### Institutionen

Bildrecht GmbH Wien (AT), Bündner Kunstmuseum Chur (CH), Kunstakademie Kloster Neustift Vahrn (IT), Kunsthaus Bregenz Bregenz (AT), Kunstmuseum Appenzel Appenzel (CH), Kunstmuseum Liechtenstein Vaduz (FL), Kunstmuseum St. Gallen St. Gallen (CH), Kunstraum Dornbirn Dornbirn (AT), Kunst.Vorarlberg Feldkirch (AT), Mezzanin Stiftung für Kunst Schaan (FL)

# DORNBIRN

Gemütlich und spannend -  
Urlaub vor der Haustür



Die Heimat entdecken liegt im Trend, der richtige Kosmopolit kennt nämlich auch die Geheimnisse der Region.

## Spannendes in der Nähe.

Urlaub bedeutet nicht immer nur einen Flug nach „weit, weit weg“, sondern kann unkompliziert und spontan auch in der eigenen Umgebung beginnen wie z. B. gleich über der Grenze im nahe gelegenen Dornbirn. Dornbirn ist eine lebendige Stadt mit österreichischem Charme. Die gemütliche Innenstadt lockt mit heimeligen und traditionellen Gaststätten und Bars sowie mit einer großen Auswahl an Geschäften, Museen, Galerien und Sport- und Freizeiteinrichtungen. Durch seine zentrale Lage

ist die Stadt von allen Seiten aus gut ans Verkehrsnetz angebunden und mit Zug, Bus oder dem Auto optimal und bequem erreichbar.

**Rolls-Royce-Museum.** Mehr als 1000 Exponate auf 3500 m<sup>2</sup> und drei Ebenen finden sich im größten Rolls-Royce-Museum der Welt. Zu sehen sind u. a. die R-R-Produktionsstätte um 1904, eine echte Restaurationswerkstatt, die Hall of Fame und ein stilvoller Tea Room mit Accessoires.  
**Infos:** Tel. +43 (0)5572 526 52,  
[www.rolls-royce-museum.at](http://www.rolls-royce-museum.at)

**„Berühren erwünscht“.** Die inatura zeigt in ihrer Ausstellung Themen rund um Natur, Mensch und Technik. Im Museum gehö-

ren interaktive Spiele und Videoprojektionen ebenso dazu wie lebende Kleintiere und Tierpräparate zum Anfassen.

**Infos:** Tel. +43 (0)5572 23 235 0,  
[www.inatura.at](http://www.inatura.at)

**Karrenseilbahn.** Die Karrenseilbahn bringt ihre Besucher in weniger als fünf Minuten auf 976 m Höhe, von wo sich ein imposanter Ausblick über das Rheintal, die Schweizer Berge und den Bodensee eröffnet. Der Karren ist Ausgangspunkt zahlreicher Wanderwege und das Panoramarestaurant hält, was es verspricht: Sie können gleichzeitig gutes Essen und die schöne Aussicht genießen.

**Infos:** Tel. +43 (0)5572 221 40,  
[www.karren.at](http://www.karren.at)

**Rappenloch- und Alplochschlucht.** Die in Dornbirn gelegenen Schluchten Rappenloch- und Alplochschlucht zählen zu den größten Mitteleuropas. Sie wurden während Hunderttausenden von Jahren vom fließenden Wasser der Dornbirnerach in den harten Kalkstein gefräst. Heute führen abenteuerliche Stege durch sie hindurch und an außergewöhnlichen Felsformationen vorbei. Die Schlucht ist somit sehr gut erschlossen und durch sichere und gut beschilderte Wanderwege ein optimales Ausflugsziel – für die ganze Familie, für sportliche Wanderer oder für gemütliche Ausflugsgruppen. Der Eintritt ist frei.

**Infos:** Tel. +43 (0)5572 221 88,  
[www.dornbirn.info](http://www.dornbirn.info)

Der wahre Kosmopolit kennt also nicht nur die weite Welt, sondern weiß auch, was vor seiner Haustür passiert – er sollte Dornbirn in jedem Fall gesehen haben. Ein Ausflug lohnt sich auch für einen spontanen Urlaubstag. Keine lange Planung, kein Flugzeug, kein Kofferpacken – die Nähe entdecken mit Miniaufwand und Maximalumfang. So einfach geht's.

## Informationen

**Dornbirn Tourismus & Stadtmarketing GmbH**  
Rathausplatz 1a  
6850 Dornbirn  
Tel. +43 (0)5572 22188  
[tourismus@dornbirn.at](mailto:tourismus@dornbirn.at)  
[www.dornbirn.info](http://www.dornbirn.info)



# ORIGANO – Musik und Geschmack aus aller Welt

Mit spannenden Musik-Mischungen, energiegeladenen Shows und einer beeindruckenden Open-Air-Atmosphäre findet auch heuer bei freiem Eintritt das Origano-Festival in Dornbirn statt.

**Yiddish Twist Orchestra.** Vor über 50 Jahren katapultierte das Twist-Verbot das Land Vorarlberg in die Schmunzelecke des internationalen Boulevards. Da gibt es hier einiges gutzumachen und nachzuholen. Wie könnte das besser geschehen, als mit dem le-

gendären Yiddish Twist Orchestra aus London – der Stadt, wo der leicht verrückte, extrem tanzbare Sound geboren wurde, den man „Shvitz“ nannte. Eine verrückte Mischung aus West Indian Calypso, Mambo, Surf Gitarren, klassischen yiddischen Liedern und englischen Beats. Das Yiddish Twist Orchestra, dessen Besetzung sich wie ein Who's who der englischen Musikszene liest, lebt diesen Sound.

**JAMARAM.** Auch im 15. Jahr der Band-History und nach Tausenden Live-Shows lassen sich JAMARAM in keine Genre-Schublade pressen. Inspiriert von Reisen und Tourneen in über 20 Ländern, gibt es ausgehend vom Grundkanon Reggae und Dub noch Ska, Latin, Soul, HipHop und Swing im Mix mit einer geballten Ladung Balkan- und Afrobeats. Eine spannende Kombination, die den ganzen Marktplatz in einen kreativen Taumel versetzen wird. Mit dabei ist auch das fantastische Musikerkollektiv Raggabund, das seine Fans mit einer satten Mischung aus Reggae, Latin und Dancehall begeistern wird und immer ein Garant für energiegeladene Shows ist.

**Street performances.** Das Origano Festival wird mit einem bunten, internationalen Street Performance Programm alle drei Tage die Innenstadt verzaubern. Und wie immer gibt es beim Origano-Festival eine unvergleichliche Open-Air-Atmosphäre: bei freiem Eintritt und Bewirtung mit Speis und Trank durch die Dornbirner-Szene-Gastronomie am Marktplatz.

**Pullup Orchestra.** Das zehnköpfige Pullup Orchestra schafft es, mit der explosiven Mischung aus Brassband-Sound und HipHop Jung bis Alt zu begeistern. Trompeten, Posaune, Saxofon, Snare und Pauke liefern sich mit dem Rapper „Samwhaa!“ ein Duell, das sich zum Feuerwerk rasender Klängen verdichtet. Eine besondere Rolle nimmt auch die Sängerin Valérie Maerten alias Mellow Dee ein, die mit ihrer Stimme der Musik des Pullup Orchestra Leichtigkeit und Extravaganz verleiht. Prestigetragtliche Auftritte – beim Fusion Festival Berlin, Jazzfestival in Montreux oder Open Air St. Gallen – machten die Band zum Shootingstar.



Bild: Odi Caspi



Bild: Jamaram und Raggabund



Bild: Mareycke Frehner

## Informationen

- ➔ **Donnerstag, 2. Juli 2015**  
**Yiddish Twist Orchestra**
- ➔ **Freitag, 3. Juli 2015**  
**Pullup Orchestra**
- ➔ **Samstag, 4. Juli 2015**  
**Jamaram + Raggabund**

- Beginn: jeweils 21 Uhr
- Ort: Marktplatz Dornbirn
- Eintritt: frei
- Afterparty: Fr. Spielboden, Sa. Conrad Sohm
- Shuttlebus vom Marktplatz in die Lokale (23-1 Uhr)
- Bei Dauerregen finden die Konzerte in den Lokalen statt (Do. und Fr. Spielboden, Sa. Conrad Sohm)
- an allen drei Tagen: Street Performances in der Innenstadt

[www.dornbirn.info](http://www.dornbirn.info)

WWW.SHAKESPEAREAMBERG.AT

# SHAKESPEARE AM BERG

16 07 - 08 08 2015

VON WILLIAM SHAKESPEARE  
FREI ÜBERSETZT VON THOMAS A. WELTE

ES TUT GUT  
KÖNIG ZU SEIN  
WENN AUCH NUR KURZ...

# MACBETH

BERGARENA MUTTERSBERG BLUDENZ/VORARLBERG **PREMIERE 16 JULI**  
OPEN-AIR-THEATER-EVENT WEITERE VORSTELLUNGEN VOM 18 JULI - 08 AUGUST '15

Mit der Gondel ins Theater...  
Für alle, die ihr Bergerlebnis mit Kultur verfeinern wollen, bietet sich diesen Sommer eine einzigartige Gelegenheit. *Shakespeare am Berg* inszeniert am Muttersberg in der Bergarena Bludenz/Vorarlberg das Königsdrama *Macbeth*. Eine humorvolle Textadaption, ein spektakuläres Bühnenbild, sowie eine Prise Magie versprechen einen einmaligen Open-Air Theaterabend in mitten Vorarlbergs traumhafter Alpenlandschaft.

Pauschale Hotel PLUS Theater

Inklusivleistungen  
- 2 Übernachtungen mit Frühstück im 3 oder 4 Sterne Betrieb  
- Tickets für *Shakespeare am Berg* inkl. Bergfahrt (Kategorie 2)  
- geführter Stadtrundgang durch die Bludener Altstadt

ab € 117,20 pro Person im Doppelzimmer  
buchbar auf [www.shakespeareamberg.at](http://www.shakespeareamberg.at)

KARTENVORVERKAUF: MUTTERSBERG SEILBAHN, LÄNDELTICKET - RAIFFEISENBANKEN & SPARKASSEN, WWW.SHAKESPEAREAMBERG.AT

## Shakespeare ...

... am Berg: In der Bergarena Muttersberg dürfen Sie sich auf ein Drama der Weltliteratur freuen.

Diesen Sommer präsentiert sich der Hausberg von Bludenz/Nüziders im Theaterkleid: Vom 16. Juli bis 8. August 2015 dreht sich am Muttersberg alles rund um das Thema Shakespeare. Die erste Saison von Shakespeare am Berg startet mit einer Inszenierung des Königsdramas *Macbeth*. Regisseur Thomas A. Welte, der bereits wiederholte Male in der österreichischen Theaterszene auf sich aufmerksam machte, übersetzt für die Aufführung das Werk neu und passt es modernen Gegebenheiten an.

**Einzigartig.** Ein spektakuläres Bühnenbild, eine spannende Story, hervorragende SchauspielerInnen, ein bisschen Pyrotechnik sowie eine Prise Magie ergeben zusammen einen ein-

zigartigen Open-Air-Theaterabend inmitten Vorarlbergs spektakulärer Alpenlandschaft. „Die Prophezeiung, dass er eines Tages König werden wird, entfacht in *Macbeth* unstillbares Verlangen nach Krone und Macht. Angestachelt von den Ambitionen Lady *Macbeths* ermordet *Macbeth* den König und besteigt dessen Thron. Das blutige Glück währt aber nicht lange.“

**Nähere Infos** finden Sie im Internet unter: [www.shakespeareamberg.at](http://www.shakespeareamberg.at) sowie auf Facebook. Karten zu diesem einzigartigen Theaterevent sind ab sofort online, direkt an der Talstation der Muttersbergseilbahn sowie bei allen Raiffeisenbanken, Sparkassen und den LändleTicket-Vorverkaufsstellen erhältlich.





# BRANDNERTAL BLUDENZ KLOSTERTAL GROSSES WALSSERTAL

Köstlich, abenteuerlich und entspannend - erlebnisreiche Sommertage im Süden Vorarlbergs.

Bild: Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH / Bernhard Huber

Die Region mit Brandnertal, Klostertal und dem Biosphärenpark Großes Walsertal rund um die kleine historische Alpenstadt Bludenz könnte kaum vielfältiger sein. Abenteuerliche Sommerferien erwarten Familien im Brandnertal. Mediterranes Stadtfair mit zahlreichen Märkten zeichnet die Alpenstadt Bludenz aus. Das Klostertal ist ein Eldorado für sportliche Wanderer, die auch anspruchsvolle Gipfel nicht scheuen und besitzt mit dem Bärenland den Abenteuerspielplatz mit der wohl schönsten Aussicht des Landes. Und wer Erholung und den

ursprünglichen Charme eines Alpentales, gepaart mit einer einzigartigen Flora und Fauna sucht, wird im Biosphärenpark Großes Walsertal fündig.

**Kulinarische Genusswanderung im Brandnertal.** Die gemütliche Wanderung führt zu drei Stationen, die fleißige Wanderer mit feinen Gaumenfreuden verwöhnen. Von Speck und Käse als Vorspeise auf der Alpe geht es mit sagenhafter Aussicht weiter zum Bergrestaurant, wo der Hauptgang schon wartet. Zurück geht es dann über eine weitere

Hütte, wo vor dem Rückweg ins Tal die köstliche Nachspeise serviert wird.

**Genussvoll wandern: Sommerkulinarium Großes Walsertal.** Von Alpe zu Alpe wandern und unterwegs regionale Köstlichkeiten schmecken, die Aussicht genießen, dem Senn über die Schulter schauen – ein Traumtag. Das Sommerkulinarium in Sonntagstein im Biosphärenpark Großes Walsertal lädt alle Feinschmecker unter den Wanderern ein, den besonderen Charme des Tales kennenzulernen.

**Besondere Augenblicke: Wildtiere sichten im Klostertal.** Den Bergbewohnern auf der Spur: Sie leben in großer Höhe, in unwegsamem Gelände und gehören nicht zuletzt deswegen zu den interessantesten Bewohnern der Berge – Steinböcke und andere Wildtiere wie Murmeltiere, Adler oder Gämse. Diese Wildtiere verstecken sich nur allzu gern und vor allem gut vor den Blicken neugieriger Wanderer. Wie man sie trotzdem zu Gesicht bekommt und wie sie leben, das und mehr lernt man auf dieser spannenden Wanderung.

**Wiesen- & Kräuterwanderung: die Alchemilla Kräuterfrauen.** Der Biosphärenpark Großes Walsertal ist bekannt für seine vielfältigen Magerwiesen, für seine schier unendliche Fülle an verschiedenen Kräutern und Pflanzen. Doch wer kennt sie schon alle? Mit einer echten Expertin der Alchemilla Kräuterfrauen streifen Sie durch die Wiesen und Wälder und lernen dabei die Kräuter kennen, an denen sonst achtlos vorbeigegangen wird. Alle Sinne werden mit einbezogen: Wie sehen essbare Kräuter aus, wie schmecken sie, zu welchem Gericht passen sie und wie werden sie verarbeitet? Erfahren Sie die Antworten auf all diese Fragen selbst.

**Familienommer - Bärenland im Klostertal.** Hinauf schweben ins Bärenland mit den neu eingerichteten Bärengondeln, auf dem Bärensee Floß fahren, den Zauberbären in der Bärenhöhle besuchen, auf dem Schürffeld nach Silberbären suchen oder mit einem lustigen Bären tanzen. Im Bergrestaurant Sonnenkopf auf fast 2.000 m Seehöhe werden Sie mit schmackhaften Tagesgerichten, herzhaften Jausen, einer gro-

ßen Auswahl an guten Kuchen sowie mit köstlichen Eisbechern verwöhnt. Und das war erst der Anfang! Kurzum – das Bärenland ist immer einen Besuch wert.

**Der spannende Wildnistag im Brandnertal.** Eine geheimnisvolle Wildniswanderung auf den Spuren und Pfaden der Waldbewohner ermöglicht einen ganz neuen Blickwinkel. Wie fühlt sich der wilde Untergrund an? Wie schlage ich mich unbemerkt durchs Dickicht, um Tieren so nahe wie möglich zu kommen? Welche Beeren, Kräuter und Pilze schmecken gut und welche heilenden Wirkstoffe kann ich nutzen? Fachkundige Guides geben Einblicke und Survivaltipps für diesen Tag im Alpen-Dschungel.



Bild: Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH / Wiebke Meyer



Bild: Alpenregion Bludenz Tourismus GmbH / Dietmar Wälsler



Bild: Bludenz Stadtmärkte GmbH / Carola Eugster

## Informationen

**Alpenregion Bludenz Tourismus**  
Rathausgasse 12  
6700 Bludenz  
  
Tel. +43 (0)5552 30227  
info@alpenregion.at  
alpenregion-vorarlberg.com

## Bludenzer Eventsommer

Es ist was los in der Alpenstadt: Das traditionelle Schokofest erwartet die ganze Familie, Shakespeare-Fans treffen sich am Muttersberg, Musikliebhaber und Genussfreudige mitten in der City.

**11. Juli 2015 Milka Schokofest.** Unter dem Motto #milkamoment verwandelt sich Bludenz auch dieses Jahr in eine lila Erlebniswelt. Zum 32. Mal in Folge bietet das Milka Schokofest am Samstag, 11. Juli 2015 geballten Spaß, Action und süße Momente. Besonderes Highlight: Die bekannte Rock'n'Roll-Band The Monroes wird heuer für einen einzigartigen #milkamoment sorgen.

**Swinging Jazz Summer.** Die Altstadtgassen werden vom 31. Juli bis 1. August zum Treffpunkt für Musikliebhaber: In den Gastgärten der Cafés und Restaurants lassen sich mitreißende Jazzklänge und Kulinarik genießen. Schon tagsüber werden die Besucher mit Livemusik von Jazzdebakel und Vorarlberg Jazz Collective unterhalten. Ab 20 Uhr sorgen The Merry Poppins und Freaks of Nature für schwungvolle Sommerabende.

**Alpen Culinary Street Food Festival.** Am 13. August 2015 beweisen zwanzig Gastronomiebetriebe ihre Kreativität, präsentieren ihre Kochkünste und ihren Betrieb. Rund um den Nepomukbrunnen begeistern die Küchenchefs und ihre Lehrlinge mit regionalen Häppchen. Die Vorarlberger Gastlichkeit, Regionalität und hochwertige Gaumenfreuden erhalten damit eine entsprechende Bühne.

# Gourmettipps in Vorarlberg

Wo Sie saisonale Gerichte und regionale Köstlichkeiten erwarten, stilvolles Ambiente und herzliches Service willkommen heißen und lauschige Gastgärten begeistern werden: Unsere ganz speziellen Ländle-Restaurant-Tipps – für Sie ausgewählt. Kommen Sie vorbei und genießen Sie ...



**Restaurant Wellenstein.** Regionalität, die man schmeckt, im Rhythmus der Jahreszeiten. Genießen Sie ein Mittag- oder Abendessen klassisch und modern interpretierte Gerichte in einem außergewöhnlichen Ambiente mit Blick auf den See und die Alpen.

➔ **SENTIDO Seehotel Am Kaiserstrand, Lochau, [www.seehotel-kaiserstrand.at](http://www.seehotel-kaiserstrand.at)**



**Kornmesser.** Ein Anziehungspunkt ist das „Augustiner“-Traditions-Stadtgasthaus mit wunderschönem Kastaniengarten und regionaler, saisonaler Küche. Am 17.7. Vitikult-Sommerfest: Weinverkostung mit 6 Spitzenwinzern, Speisen, Musik „Martina Breznik + Band“, Anmeldung erwünscht.

➔ **Gasthaus Kornmesser, Bregenz, [www.kornmesser.at](http://www.kornmesser.at)**



**Familiär.** Das „Mangold“ ist ein Klassiker unter den gehobenen Restaurants am Bodensee. Michael Schwarzenbacher zelebriert eine Küchenlinie, die handwerklich perfekte und raffiniert-kreative Gerichte hervorbringt. Im Sommer bevorzugen die Gäste das Ambiente des Innenhofgartens.

➔ **Restaurant Mangold, Lochau, [www.restaurant-mangold.at](http://www.restaurant-mangold.at)**



**Sternegenuss: Schmecken!** Mit Walser Spezialitäten und raffinierten Kreationen setzt das elegante 5-Sterne-Travel-Charme Ifen Hotel seine große kulinarische Tradition fort. Im Gourmet-Restaurant Kilian Stuba mit gemütlichem Kamin erklimmen Feinschmecker kulinarische Gipfel.

➔ **Ifen Hotel, Hirschegg, [www.travelcharme.com/ifenhotel](http://www.travelcharme.com/ifenhotel)**



**Paradies.** Genuss auf 1700 m: Mit dem Schwerpunkt auf lokalen Spezialitäten und veganer Kochkunst begeistert das Küchenteam – viele Gerichte sind vegan erhältlich und auf Unverträglichkeiten wird individuell geachtet. Die Sonnenterrasse mit Spielplatz ist ideal für die ganze Familie.

➔ **Hotel Sonnenburg, Lech am Arlberg, [www.sonnenburg.at](http://www.sonnenburg.at)**



**Aussichtreich.** Neben genussvollem Essen bekommt man im Hotel-Restaurant Schönblick auch einen einzigartigen Blick auf Bodensee und Schweizer Berge serviert. Für Entspannung sorgt die hauseigene Wohlfühloase. Die Hotel-Herbstarangements bieten sich für Kurztrips an.

➔ **Hotel-Restaurant Schönblick, Eichenberg bei Lochau, [www.schoenblick.at](http://www.schoenblick.at)**

Kulinarische Erlebnisse auf höchstem Niveau und mit regionalem Bekenntnis: das ist Vorarlbergs Küche.



Treten Sie ein und erfahren ein **Natur- und Wohlfühlerlebnis der besonderen Art** in unserem Taleu!

*Ferien mit Herz*

**Naturhotel Taleu\*\*\*\***  
Fam. Morscher-Wachter  
Boden 21  
A-6707 Bürserberg | Brandnertal

[www.taleu.at](http://www.taleu.at)  
[hotel@taleu.at](mailto:hotel@taleu.at)  
Tel: +43 (0) 5552/ 63 25 7  
Fax: +43 (0) 5552/ 63 25 74



**Gasthof-Pension Hirschen.** Das Familienunternehmen ist bekannt für frische Hausmannskost und feine Spezialitäten. Im Biergarten verwöhnen wir Sie mit Grillspezialitäten und Sommersalaten. Jeden Mittwoch finden bei Schönwetter Dämmererschoppen mit Livemusik statt.

➔ **Gasthof-Pension Hirschen, Hohenems, [www.pension-hirschen.at](http://www.pension-hirschen.at)**



**Ein Stück Lebensglück.** Mit einmalig schönem Ausblick – über das Rheintal, den Bodensee und die Berge Österreichs bis hin zur Schweiz. Die Frische und Vielfalt der Gaumenfreuden machen unser Haus zum beliebten Treffpunkt für Gourmets und Feinschmecker.

➔ **Hotel-Restaurant Traube, Bildstein bei Bregenz, [www.hotel-traube.at](http://www.hotel-traube.at)**



# MONTAFON

Bergerlebnis pur. Das verspricht das Montafon mit viel Kultur und Sport den ganzen Sommer.

Bild: Daniel Zangerl

Alle Spitzen- oder Hobbysportler, die diesen Sommer die ultimative Herausforderung suchen, erwartet im Montafon ein Mix aus schweißtreibenden Wettbewerben. Den Anfang macht der „Montafon Arlberg Marathon“. Ambitionierte Läufer können sich dort in drei Distanzen messen und für die Kleinen gibt es einen eigenen Kinderlauf. Alle Radsportler können sich auf den „M<sup>3</sup> Montafon Mountainbike Marathon“ freuen. Auch hier stehen wieder unterschiedliche Schwierigkeitsgrade zur Auswahl: von M<sup>3</sup> extrem mit 130 bis M<sup>fit</sup> mit 25 Kilometer Länge. Der krönende Abschluss des Sommers ist der „Montafoner Berglauf“ bei dem die Sportler 500 Höhenmeter

und 2,3 Kilometer schnellstmöglich bewältigen müssen.

**Plus an Bergen.** Für alle, die darüber hinaus die Bewegung in der Natur genießen wollen, gibt es BergePLUS. Ein tägliches, abwechslungsreiches Programm für Kinder beziehungsweise mit diversen Wander-, Kletter-, oder (E-)Mountainbike-Touren durch die ganze Region – alleine, mit Freunden oder der ganzen Familie. Mit dabei sind immer professionelle Führer, die unterstützen, motivieren und informieren.

**Kulturgenuss.** Und auch die Kultur kommt nicht zu kurz. Bewährte Klassiker im Montafoner

Veranstaltungskalender verwöhnen Kulturfans mit Theater, Musik und Kunst. Etwa die „Montafoner Sagenfestspiele“ bei denen Laiendarsteller aus dem Tal die Zuschauer mit dem Theaterstück „Silvretta & Vereina – die Töchter des Alfonso Baretto“ in eine mys-

tische Welt aus Flucht, Fantasie und Wirklichkeit entführen. Noch ein musikalischer Geheimtipp ist das Festival „Montafoner Sommer“ im August. Top nationale und internationale Künstler bieten für jeden Geschmack die richtige Musik: von Orgelmusik über

Kammer- und Volksmusik bis hin zu Jazz. Der September steht dann wieder ganz im Zeichen von Septimo. Ein vielfältiges Programm, das die Vergangenheit und Gegenwart des Tals beleuchtet, zusammengestellt von den Montafoner Museen. Heuer im Mittelpunkt steht natürlich das 150-Jahr-Jubiläum der Erstbesteigung des Piz Buin.



Bild: Sportmagazin



Bild: Friedrich Juen

## Informationen

**Montafon Tourismus GmbH**  
6780 Schruns  
Tel.: +43 5556 722530  
E-Mail: info@montafon.at  
[www.montafon.at](http://www.montafon.at)



Bild: Wolfgang Baur

## Das Programm

**24. Juni–14. Juli 2015**  
Wanderausstellung „Mythos Piz Buin“ im Gasthof Piz Buin

**4. Juli 2015**  
Montafon Arlberg Marathon: Silbertal bis St. Anton am Arlberg

**Dienstag, 14. Juli 2015**  
Piz Buin-Sternbesteigung, Bergmesse und Live-Musik

**31. Juli–1. August 2015**  
Zweitägiger M<sup>3</sup> Montafon Mountainbike Marathon

**25. Juli–28. August 2015**  
Montafoner Sagenfestspiele: „Silvretta & Vereina“, Silbertal

**6.–30. August 2015**  
Montafoner Sommer, Konzerte von Klassik bis Jazz

**8. August 2015**  
Montafoner Berglauf: Partenen bis zum Maisäß Tafamunt

**1.–30. September 2015**  
Septimo – das große Kulturprogramm der Montafoner Museen

## Piz Buin-Jubiläum

Vor 150 Jahren haben wagemutige Pioniere den Piz Buin erstmalig bestiegen und damit Geschichte geschrieben. Ein Ereignis, das diesen Sommer im Montafon ausgiebig gefeiert wird.

Am 14. Juli 1865, im „Goldenen Zeitalter des Alpinismus“, gelang es dem Schweizer Alpinisten Jakob Weilenmann und dem Wiener Josef Anton Specht zusammen mit zwei Tiroler Bergführern, den Piz Buin zu erobern. Im Sommer jährt sich diese Erstbesteigung zum 150sten Mal.

**Programm.** Zur Feier des Jubiläums hat das Montafon gemeinsam mit den Nachbarregionen Davos-Klosters, Engadin und Paznaun ein hochwertiges, teils grenzüberschreitendes Programm aus Kultur, Kunst und natürlich Sport zusammengestellt. Von diversen Ausstellungen Vorarlberger Gegenwarts-kunst und histori-



Bild: Montafoner Museen

scher Gemälde über die Präsentation des Buches „Mythos Piz Buin“ und Vorführung des Films „Erlebnis Österreich. Piz Buin – 150 Jahre Erstbesteigung“ bis hin zu interaktiven Erlebnis-Wanderungen mit dem Theatro

Caprile ist alles dabei. Auch Gewinnspiele mit attraktiven Preisen sowie eine Special Edition, etwa ein Schlafsack, eine Jausenbox oder eine Stofftasche mit dem Piz Buin-Logo, dürfen natürlich nicht fehlen. Das

Highlight der Feierlichkeiten ist die Besteigung des Piz Buin am 14. Juli durch Regierungsmitglieder aus Vorarlberg, Tirol und der Schweiz sowie eine Nostalgiegesellschaft in alter Bergsteiger-Montur.

**Bergtouren.** Für alle Bergfexe, die lieber selbst den Piz Buin bestiegen möchten, bieten die Montafoner Bergführer von Mai bis Oktober geführte Gletscher- und Felstouren auf den berühmten

**„Feiern Sie mit uns den Piz Buin, das bergsteigerische Wahrzeichen unserer Region.“**

Manuel Bitschnau,  
Geschäftsführer Montafon Tourismus

Dreitausender an. Entweder an nur einem Tag für ganz Sportliche oder an zwei Tagen. Hier ist die spezielle Piz Buin Pauschale mit drei Übernachtungen im Tal und einer auf der Wiesbadner Hütte zu empfehlen. Man muss kein erfahrener Bergsteiger sein. Wichtig für die Touren sind eine gute Kondition, feste Bergschuhe und gebirgstaugliche Kleidung. Die restliche Ausrüstung wird von den Bergführern gestellt. Auf geht's!

werkraum  
bregenzwald



**küchen kochen handwerk**  
eine ausstellung mit kochaktionen  
**20. juni bis 3. oktober 2015**  
**werkraum bregenzwald**  
di-sa 10-18 Uhr  
21. juni bis 30. august sonntags geöffnet

Freitag, 10. Juli 2015, 18 Uhr  
**Am Feuer mit Handwerkern**  
Moderation Karin Kaufmann

Donnerstag, 16. Juli 2015, 18 Uhr  
**Wurst vom Metzger und Brot vom Bäcker**  
Moderation Karin Kaufmann

Freitag, 31. Juli 2015, 18 Uhr  
**Käse vom Senner**  
Moderation Karin Kaufmann

Freitag, 28. August 2015, 18 Uhr  
**Auf der Jagd im Bregenzwald**  
Moderation Renate Breuß

Der Beitrag für die in der Ausstellung frisch gekochten Speisen beträgt € 10,- für die obgenannten Aktionen.

Samstag, 5. September 2015, 19 Uhr  
**Rouge et Noir – eine essbare Skulptur**  
Eine kulinarische Performance von Paul Renner mit einer Einführung von Valerio Dehó, Künstler und Philosoph. Rouge et Noir ist eine Veranstaltung der Werkraum Freunde.  
Preis € 120,- | für Werkraum Freunde € 80,- inkl. Getränke, Anmeldung: info@werkraum.at

Samstag, 3. Oktober 2015, 18-0 Uhr  
**Lange Nacht der Museen**  
Auslöffeln zur Finissage der Ausstellung

**Werkraum Bregenzwald**  
Hof 800, 6866 Andelsbuch, Vorarlberg/Österreich  
T+43(0)5512 26386, info@werkraum.at, www.werkraum.at

Bild © Adolf Bereuter, otk/uf



Bild: Florian Holzner

# Der Werkraum

Das Handwerk im Bregenzwald macht über Grenzen hinweg auf sich aufmerksam. Sein gemeinsamer Ort ist das Werkraumhaus in Andelsbuch, in der Mitte der Talschaft.

**Handwerkskultur.** Das Werkraumhaus wurde geplant vom renommierten Schweizer Architekten Peter Zumthor. Es dient als Versammlungsort und als große Vitrine, als Schaufenster zur Handwerkskultur im Bregenzwald.

Das Haus bietet Platz für Ausstellungen, Veranstaltungen, Aktionen, Gespräche und einen Shop. In der Wirtschaft trifft man sich an langen Tischen oder unter dem großen Dach im Freien.

**küchen kochen handwerk.** Vom 20. Juni bis 3. Oktober 2015 präsentiert der Werkraum eine Ausstellung unter dem Titel „küchen kochen handwerk“, mit 42 Handwerkern aus dem Bregenzwald. Sie zeigen, was eine Küche in Form und Funktion ausmacht – mit festen, mobilen und modularen Küchen, mit Essplätzen, Möbeln und Gerätschaften für den Innen- und Außenraum. Lebensmittelhandwerker gestalten Kochaktionen inmitten der Ausstellung. [www.werkraum.at](http://www.werkraum.at)

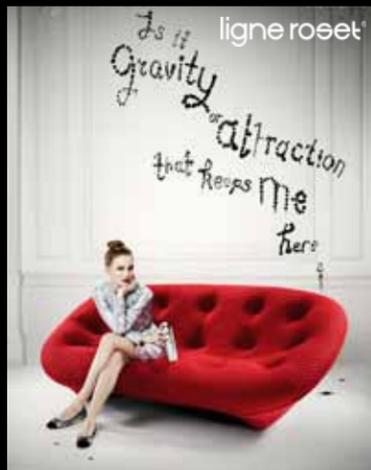
Ihr Projekteinrichter mit den führenden Marken.

Wir freuen uns über Ihre Anfrage!

**Marti am Kornhaus GmbH**  
Großer Kornhausplatz 3  
87439 Kempten | Deutschland  
Tel. +49 (0)831 96 06 60 0  
info@mart-i.de | www.mart-i.de



SAHCO



USM  
Möbelbausysteme

# In Perfektion

Der „Neue Mensch“ steht beim 19. Philosophicum Lech vom 16. bis 20. September im Mittelpunkt.

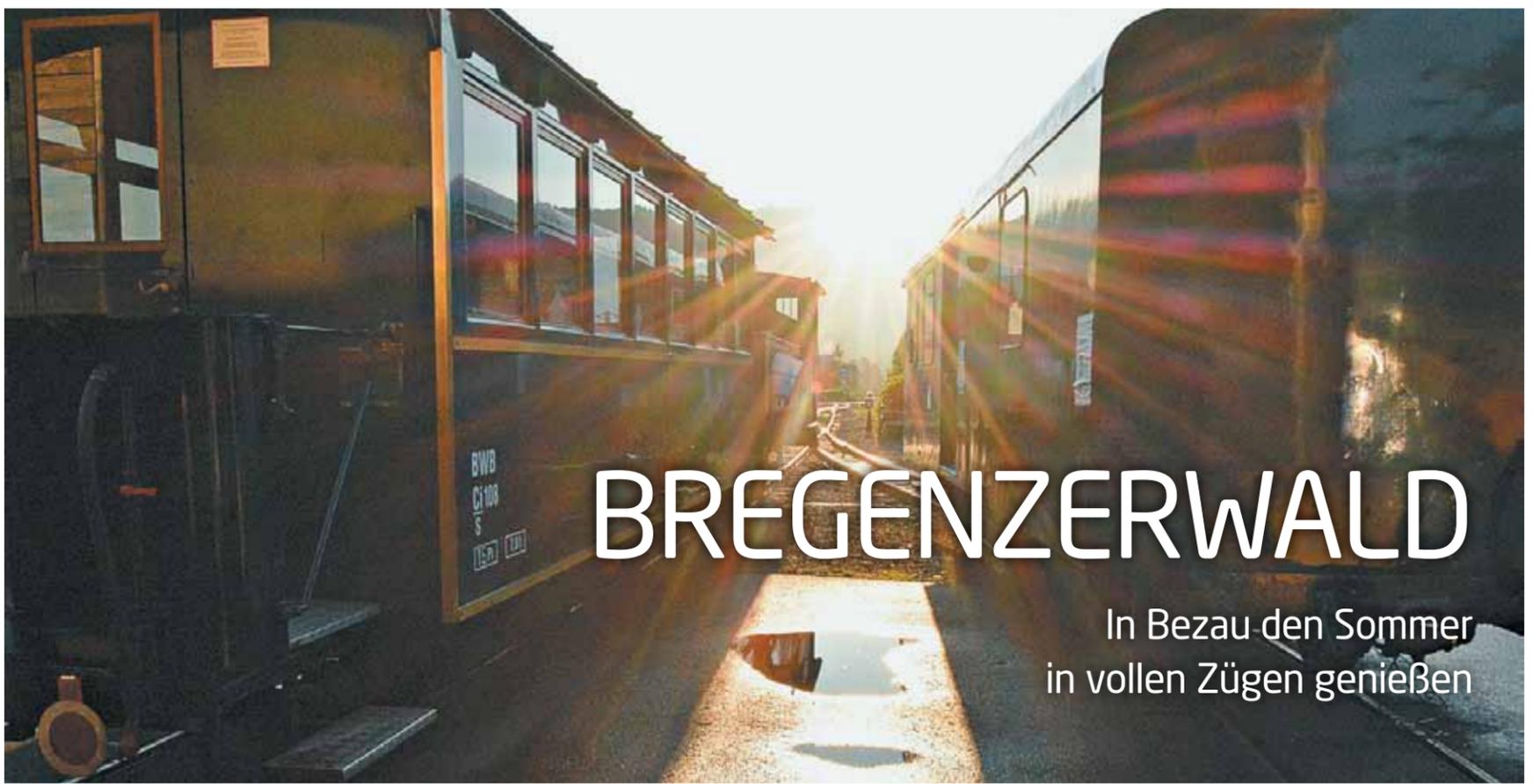
Immer besser, immer leistungsfähiger – unermüdlich wird am Entwurf des perfekten Menschen gearbeitet. Doch wie fragwürdig sind die zum Teil noch visionären Konzepte eines „neuen Menschen“? Über Fantasien, Hoffnungen und Ängste werden beim 19. Philosophicum Lech Philosophen und Vertreter anderer Wissenschaften vortragen. Dabei geht es v. a. um die optimierte und perfektionierte Version, die dem Streben nach Exzellenz folgt.

**Neue Impulse.** Nach dem literarischen Vorabend am 16. 9., der Doppelkonferenz von Schriftsteller Michael

Köhlmeier und Konrad Paul Liessmann unter dem Titel „Korrekturen der Schöpfung“, folgt am Donnerstag, dem 17. September, als zweiter Auftakt das ebenfalls schon traditionelle Impulsforum. Für fundierte wie fesselnde Referate in den folgenden Tagen garantieren unter anderem Literaturwissenschaftlerin Eva Horn, Kulturwissenschaftlerin Karin Harasser, Philosophin Anne Siegetsleitner, Genetiker Markus Hengstschläger und Theologe Dietmar Mieth.

**Nähere Infos** finden Sie im Internet unter [www.philosophicum.com](http://www.philosophicum.com)





## Bezau Beatz

Musik aus allen  
Richtungen –  
6. bis 8. August

Mit dem Umzug vom Dorfplatz in die Lok-Remise des Wälderbähnles sind die BEZAU BEATZ nun auch an einem wetterunabhängigen und atmosphärisch äußerst stimmigen Ort angekommen und werden auch 2015 als dreitägiges Festival veranstaltet. Die Organisatoren möchten den Schwung des letzten Jahres, die fruchtbare Zusammenarbeit mit den „Bähnlern“ und allen Beteiligten auch heuer wieder nutzen – und zudem interessante neue Ausrichtungen bieten.

**Neue Programmpunkte.** Da wäre zunächst die Elfenküche aus Dornbirn. Täglich ab 19.30 Uhr

hat man Gelegenheit, sich auf die knisternde Atmosphäre der Remise bei einem guten Glas Wein und einer leckeren Suppe oder einem Curry einzulassen. Ab 20 Uhr laufen im Waggon-Kino die prämierten Gewinner des Landjäger-Kürzestfilmfestivals. Bis zu Konzertbeginn dürfte man da schon wohligh zufrieden und inspiriert sein.

**Kunst und Natur.** Das Rahmenprogramm ruft auf den Berg: Schon am Freitag um 11 Uhr wird zu „Wachen Sinnen“ mit Simon



Frick im Schönenbacher Vorsäß geladen. Genießen Sie anschließend dieses wunderbare Naturidyll mit einer Wanderung oder einem Besuch beim Jagdgasthof Egender. Am Freitagabend geht es dann schon früher los in der Remise – mit Prinz Grizzly und der bereits legendären DJ-Fahrt mit dem Wälderbähnle. Die vom Österreich Tourismus ausgezeichnete Reihe JäzzSpätzle lockt am Samstagmittag ins Panorama-Restaurant nach Baumgarten.

**Programm.** Mit „Musik aus allen Richtungen“ präsentiert Bezau Beatz jeden Abend in der Remise Künstler aus den Bereichen Jazz, Singer/Songwriter, World und Pop-Musik. Mit dabei sind Bands wie z. B. Julia Biel, Fuel Fandango, Spacemonkey und viele mehr!

### **i** Informationen

**Bezau Tourismus**  
Platz 39, 6870 Bezau  
T +43 (0) 5514 2295  
info@bezau.at  
[www.bezaubeatz.at](http://www.bezaubeatz.at)

Welt der Genüsse. Die Schauküche ist im Ballsaal aus dem 19. Jahrhundert in Szene gesetzt – Modernität trifft auf Historie.

**Sommertraumtage.** Vom 20. Juli bis 20. August 2015 offeriert das Hotel die „Sommertraumtage“-Pauschale zum Sonderpreis von 414 statt 555 Euro pro Person in der Kuschelsuite, sowie 614 statt 855 Euro pro Person in der Top-of-Suite, buchbar Mo. bis Do., drei kuschelige Übernachtungen mit Frühstück, drei Genießer-menüs, einmal Champagner und Chocolat d'Amour sowie Wellness in der Traumwelt „Da Vinci Spa“ sind darin enthalten.

### **i** Informationen

**GAMS  
Genießer- und Kuschelhotel**  
Platz 44, 6870 Bezau  
T +43 (0) 5514 2220  
Fax +43 (0) 5514 2220 901  
info@hotel-gams.at  
[www.hotel-gams.at](http://www.hotel-gams.at)

## Kuscheln im GAMS

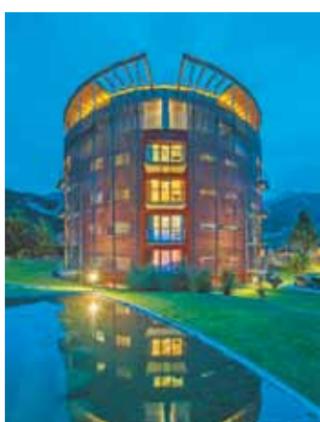
Im 4-Sterne-Superior-Genießer- & Kuschelhotel GAMS in Bezau spielen Liebe und Romantik die Hauptrollen.

Unter Romantikern und allen, die sinnliche Tage zu zweit suchen, ist das GAMS Genießer- und Kuschelhotel in Bezau ein Muss. Das Haus zeichnet sich durch außergewöhnliche Architektur, indivi-

duelles Design und sein Angebot speziell für Paare aus.

**Romantische Suiten.** Das Blütenschloss im Seerosenteich und der Kokon bieten Kuschelsuiten mit Whirlpool, Sternenhimmel, offenem Kamin und Himmelbetten. Das Blütenschloss ist noch mit vier Top-of-Suiten gekrönt – alle mit sensationellem Rundumblick und Duett-Wanne.

**Ambiente.** Die Wellness Traumwelt „Da Vinci Spa“ erstreckt sich auf 2000 Quadratmeter, mit Hot-Spot-Pool, Cool-Pool, Erdsauna, Dampfbad und weiteren Elementen. Treatments für die „Zeit zu zweit“ garantieren romantische Stunden. Das „Goldstück“ ist die



## Seilbahn Bezau

Die vor fünf Jahren errichtete Seilbahn Bezau erfreut sich großer Beliebtheit. Die Pendelbahn mit Platz für 60 Personen entführt Sie zum Panoramarestaurant der Bergstation und zu einem der schönsten Aussichtspunkte des Bregenzerwaldes. Das überwältigende Panorama ermöglicht einen 360°-Rundumblick über den Mittleren und Vorderen Bregenzerwald bis ins benachbarte Allgäu, über den gesamten Bodensee, die Schweizer Berge, die Bregenzerwälder Gebirgszüge bis zum Arlberg und ins Lechtal. Der Zugang ins Wandergebiet ist mit der Bahn absolut barrierefrei möglich – vom gemütlichen Spaziergang auf 1650 m

Höhe über zahlreiche Wanderwege bis zum hochalpinen Aufstieg ist alles geboten.

**Panoramabahn.** Bereits in der Pendelbahn genießen Sie den atemberaubenden Ausblick. Um sich zu stärken, nehmen Sie im Panoramarestaurant der Bergstation Platz. Mit Sonnenterrasse und Kinderspielplatz werden vom Bergfrühstück über traditionelle Speisen bis zu leckeren Strudel- oder Kuchenvarianten feinste Genüsse geboten. Bahn und Restaurant sind übers ganze Jahr (Ausnahme: Nov. nur Sa./So.) von 9–17 Uhr in Betrieb/geöffnet und barrierefrei zugänglich.  
[www.seilbahn-bezau.at](http://www.seilbahn-bezau.at)



**Wälderbähnle Bezau.** Eine weitere attraktive Bahn ist das „Wälderbähnle“, ein Juwel österreichischer Eisenbahngeschichte, das durch die Bergwelt von Bezau zum Bahnhof Schwarzenberg und zurück fährt. Sie erleben ein Schienenabenteuer im Rhythmus der alten Zeit, die Einheit von Technik und malerischer Landschaft – mit historischen Dampf- und Diesellokomoti-

ven, in Wagen mit Klasse: Holzklasse. Fahrplan: Mitte Mai bis Okt. Sa./So., im August auch Do. Neben der Zugfahrkarte ist auch eine Kombikarte Wälderbähnle/Seilbahn Bezau buchbar.

### **i** Kontakt

info@waelderbaehnle.at  
[www.waelderbaehnle.at](http://www.waelderbaehnle.at)

# Veranstaltungstipps 2015/16

Viel Lebensgefühl, „Klacken auf Kille hacken“, Volksmusik, Schlager und „Frankie Boy“: traumhafte Konzerte und mitreißende Shows erwarten Sie bald in Bregenz – atemberaubende Stimmung garantiert!



Bild: Handout Show Factory

**Peter Cornelius.** Der österreichische Singer / Songwriter ist wieder auf Tour, dieses Mal unter dem Titel „ZEITSPRUNG“. Diese Tour ist eine Reise durch über vierzig Jahre seines erfolgreichen Schaffens – alle großen Hits („Reif für die Insel“, „Du entschuldige, i kenn di“, „Süchtig“) sind mit an Bord. Authentisch und als kritischer Beobachter versteht es Peter Cornelius unser aller Lebensgefühle zum Ausdruck zu bringen.

➔ 21. Oktober 2015, Beginn: 20 Uhr  
Montforthaus Feldkirch

➔ [www.showfactory.at](http://www.showfactory.at) und  
[www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)



Bild: Handout Show Factory

**Lord of the Dance.** Die Erfolgsshow, die aktuell den Untertitel „Dangerous Games“ trägt, präsentiert sich in neuem Gewand. Nach fast zwei Jahrzehnten des Siegeszuges rund um den Globus hat Stepp-Superstar Michael Flatley seiner Produktion ein leicht verändertes Aussehen verliehen, während die wesentlichen Elemente von Story und populären Tanzformationen erhalten geblieben sind.

➔ 18. November 2015, Beginn: 20 Uhr  
Festspielhaus Bregenz

➔ [www.showfactory.at](http://www.showfactory.at) und  
[www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)



Bild: Handout Show Factory

**Zauber der Weihnacht.** Der schönste klingende Adventskalender feiert 10-JAHRE JUBILÄUM! Volkstümliche Klänge, dazu die beliebtesten Weihnachtslieder gesungen und interpretiert von den großen Stars der Szene. Mit dabei sind: das Nockalm Quintett, die Poxrucker Sisters, Fantasy, Oesch's die Dritten, die Mayrhofner und das Schneiderwirt Trio. Moderation: Markus Wolfahrt.

➔ 19. Dezember 2015, Beginn: 20 Uhr  
Festspielhaus Bregenz

➔ [www.showfactory.at](http://www.showfactory.at) und  
[www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)



Bild: Andy Juchli

**Sinatra & Friends.** A Tribute to the World's Greatest Entertainer! Seine Songs wie „My Way“, „Strangers in the Night“ oder „New York New York“ müssten eigentlich dem Weltkulturerbe zugerechnet werden. Eine Hommage, welche die einzigartige Stimme Sinatras und seine frechen Freunde Dean Martin und Sammy Davis Junior, genannt „The Rat Pack“, zurück auf die Theaterbühnen bringt.

➔ 20. Januar 2016, Beginn: 20 Uhr  
Festspielhaus Bregenz

➔ [www.showfactory.at](http://www.showfactory.at) und  
[www.oeticket.com](http://www.oeticket.com)

## OPEN AIR HIGHLIGHT'S VORARLBERG 2015 Live erleben



SHOW FACTORY PRÄSENTIERT

### ELECTRAIC

Summer

MITTWOCH

## FRITZ KALKBRENNER

CHOPSTICK & JOHNJON

DONNERSTAG

## NERVO

ROBIN SCHULZ

DJ ANTOINE DJ ANTOINE

15.+16.07. DORNBIRN MESSEGELENDE



naidoo

## XAVIER NAIDOO

### FREI SEIN

OPEN AIR 2015

17.07. DORNBIRN MESSEGELENDE



SUMMER BRASS

BLASMUSIK MACHT SPASS

10 Bands  
2 Bühnen  
8 Stunden  
VOLL BRASS

## HMBC

### RUSSKAJA

FÄASCHTBÄNKLER  
DA BLECHHAUF'N XXL  
INNSBRUCKER BÖHMISCHE

U.V.M.

18.07. DORNBIRN MESSEGELENDE

### SHOWHIGHLIGHTS SEEBÜHNE BREGENZ



**BEST OF AUSTRIA**

## EAV

Wolfgang Ambros

Schiffkowitz von STS

Hans Krankl & Monti Beton

Zündschnur & Band

05. SEPTEMBER



Die Schlager Nacht DES JAHRES 2015

ANDREAS GABALIER

SEMINO ROSSI

ROLAND KAISER

NIK P. & BAND

VOXXCLUB DIE AMIGOS

DIE PALDAUER

06. SEPTEMBER

SHOW FACTORY TICKETS BEI ALLEN OETICKET-VERKAUFSTELLEN | BREGENZ & DORNBIRN TOURISMUS | MUSIKLADEN | LAENDLETICKET | CTS-VERKAUFSTELLEN | WWW.TICKETCORNER.CH | WWW.OETICKET.COM | INFOS: SHOWFACTORY.AT



OPERNSTUDIO AM KORNMARKT



BREGENZER  
FEST  
SPIELE

# COSÌ FAN TUTTE

WOLFGANG AMADEUS MOZART



22. JULI - 23. AUGUST 2015

PRESENTED BY



illwerke vkw